

- ⓓ **Bedienungsanleitung
Benzin-Motortrimmer**
- Ⓟ **Instrukcja obsługi
Kosa spalinowa**
- Ⓜ **Οδηγία χρήσης
Βενζινοκίνητο κοπτικό μπορντούρας**

Einhell®

5

CE

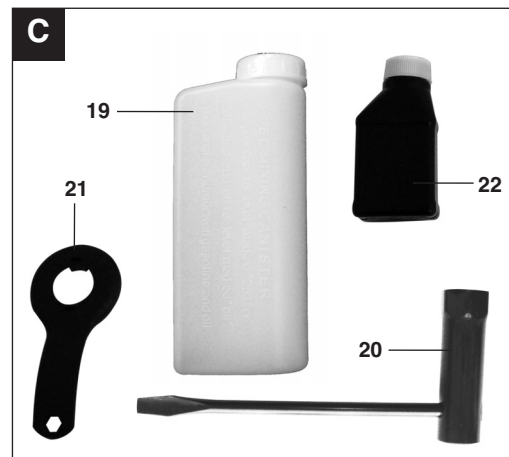
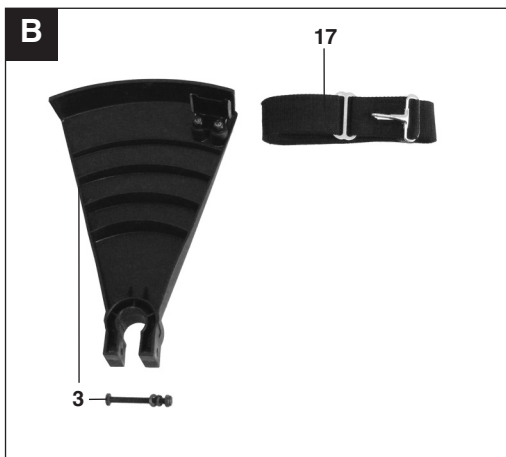
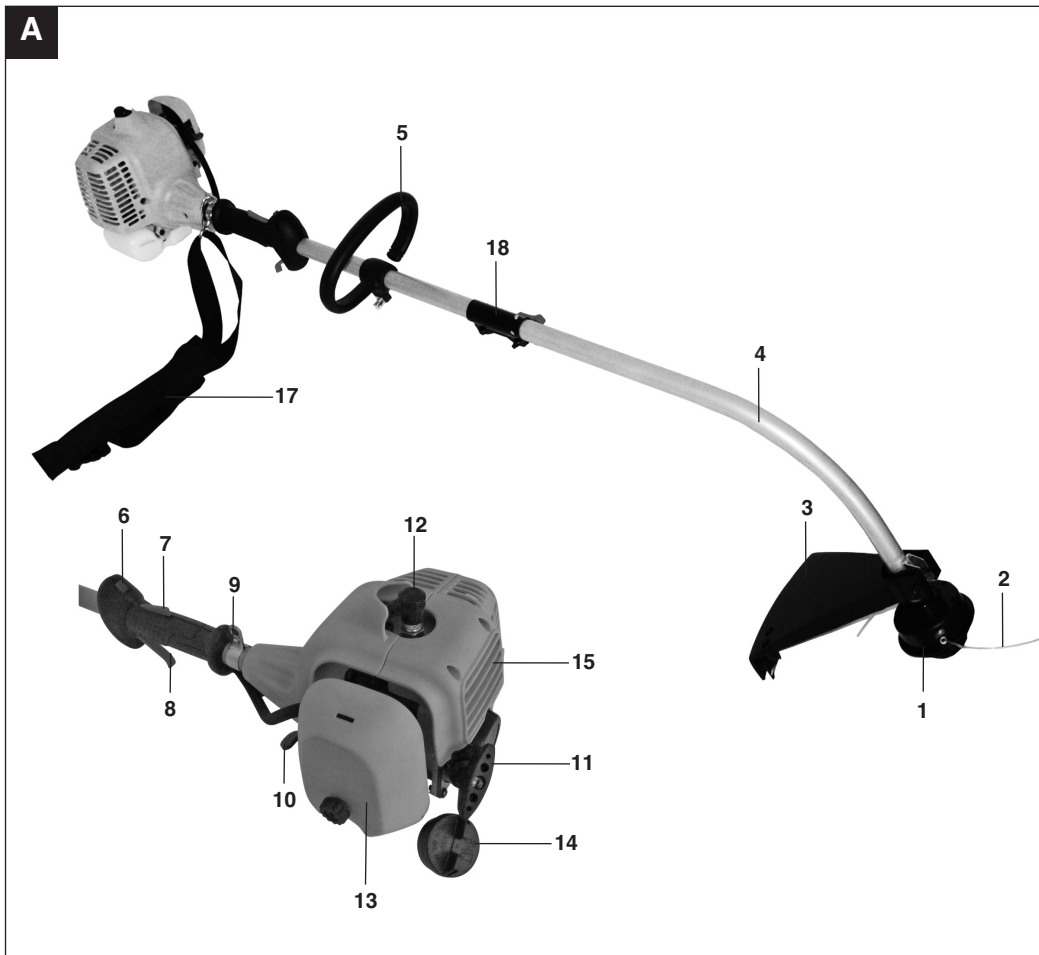
Art.-Nr.: 34.018.31

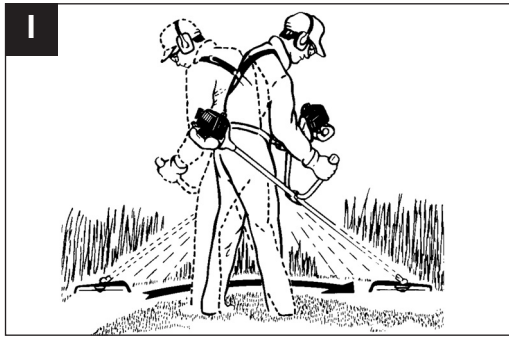
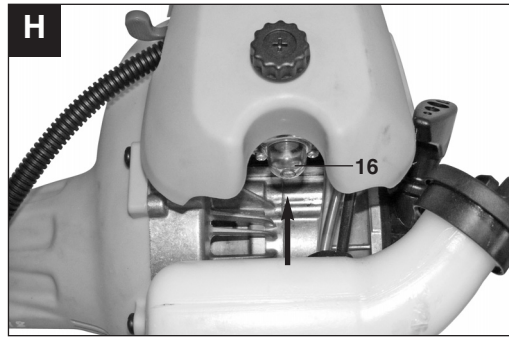
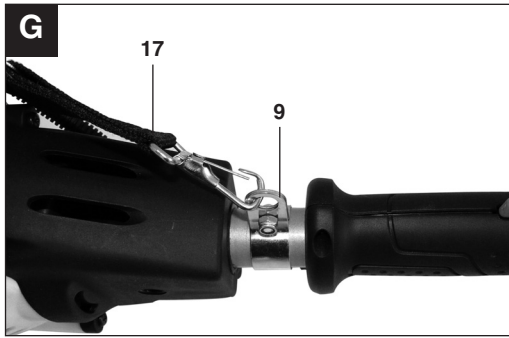
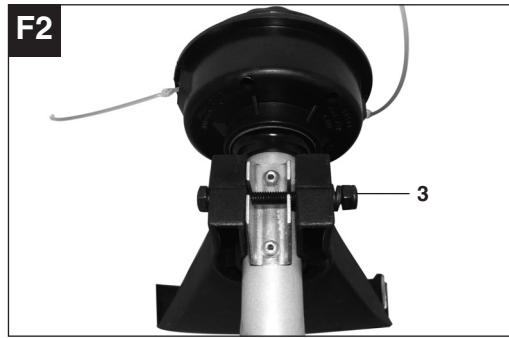
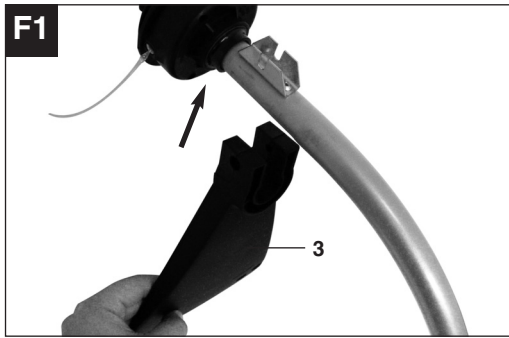
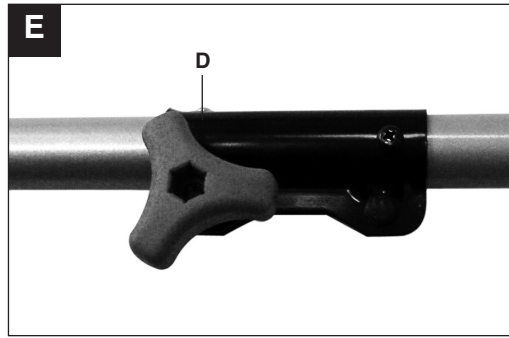
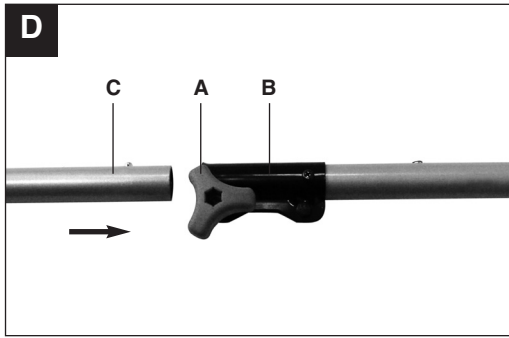
I.-Nr.: 01018

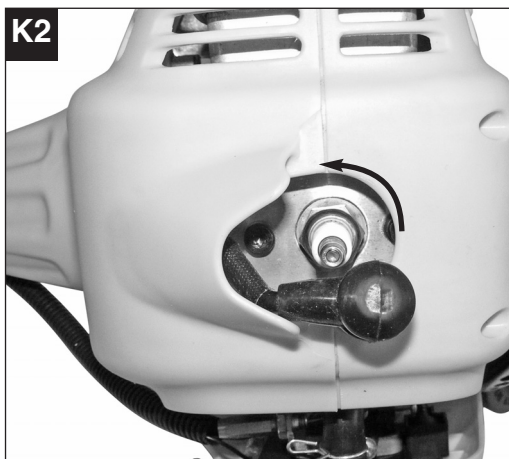
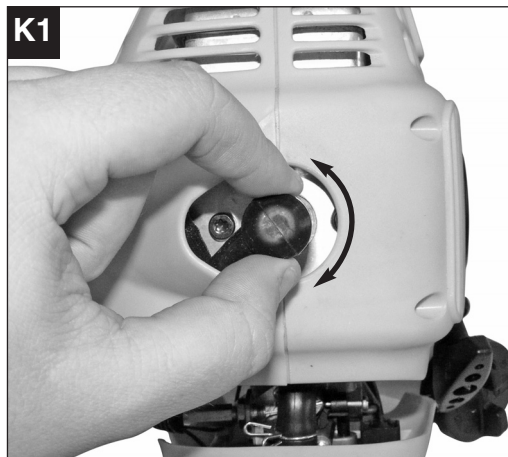
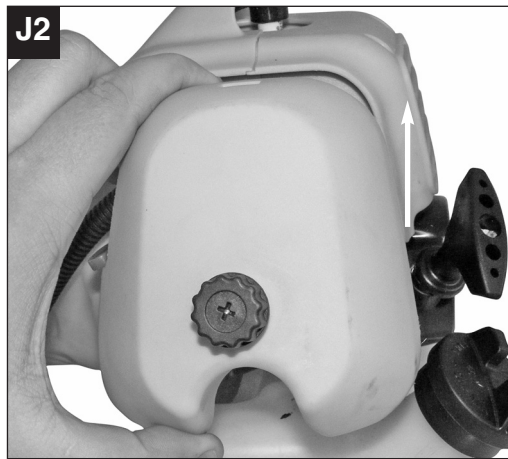
BG-PT **2643**

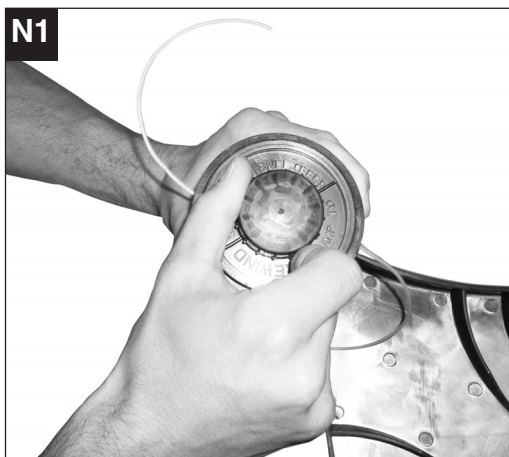
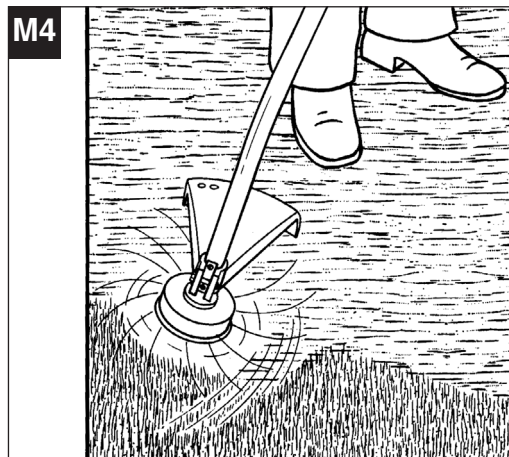
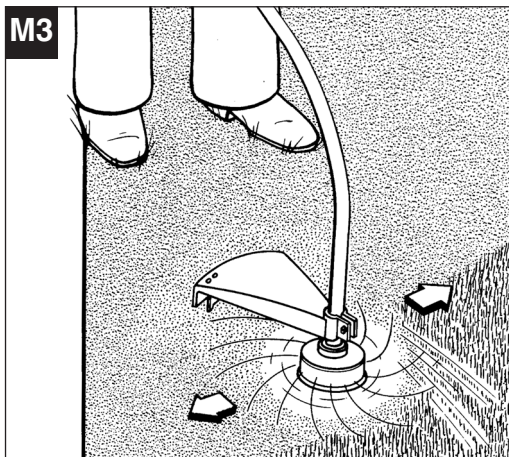
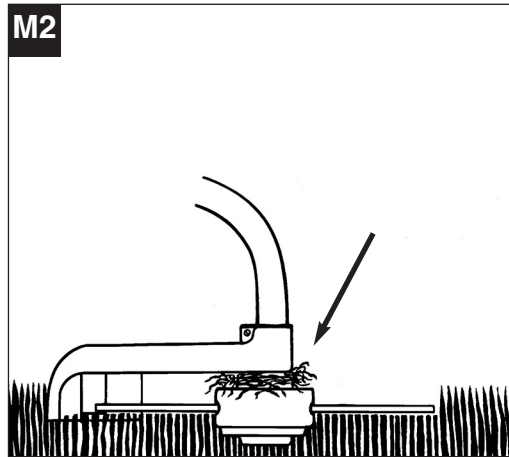
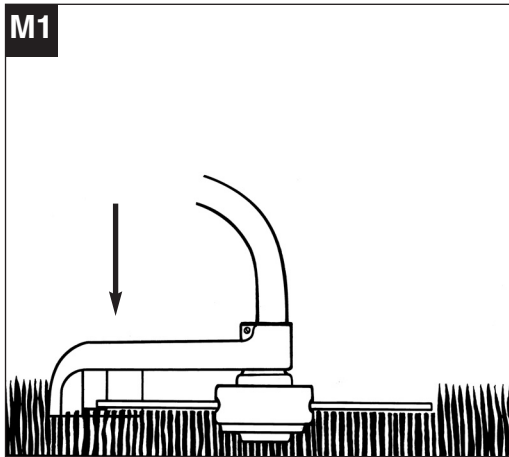


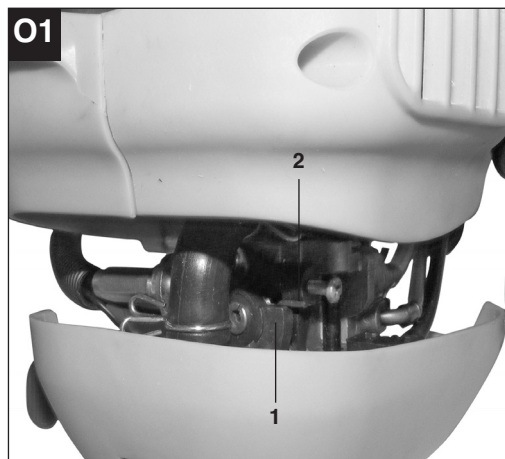
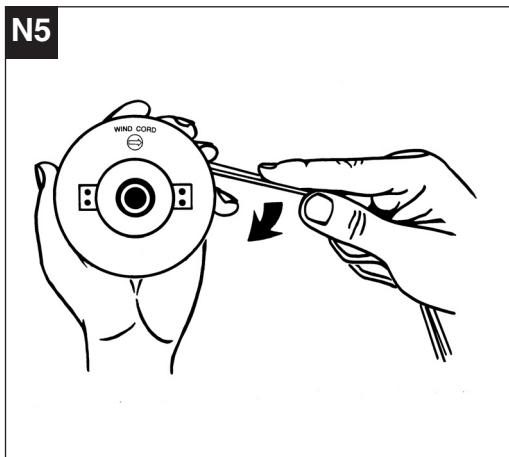
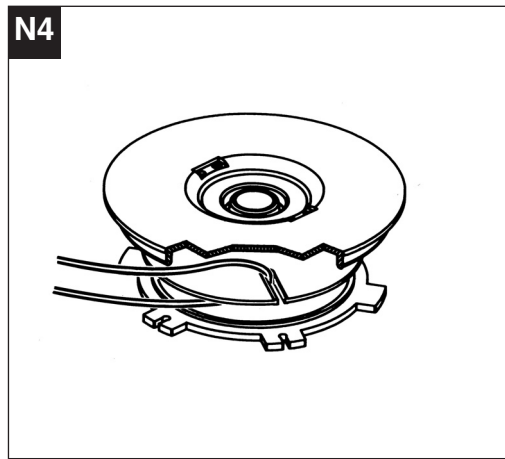
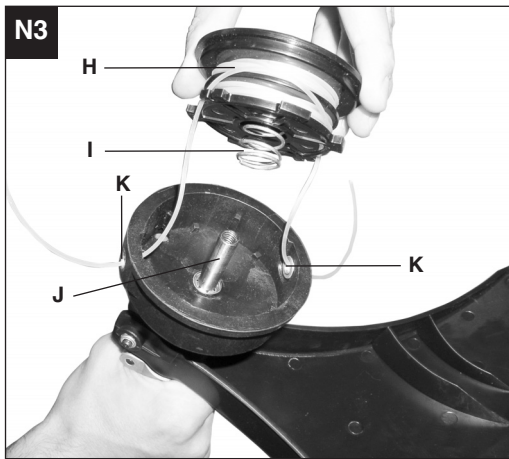
- Ⓓ Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten
- Ⓔ Przed uruchomieniem należy przeczytać instrukcję obsługi i wskazówki dotyczące bezpieczeństwa oraz stosować się do nich.
- ⒼⓂ Πριν τη θέση σε λειτουργία διαβάστε και ακολουθήστε την Οδηγία χρήσης και τις Υποδείξεις ασφαλείας

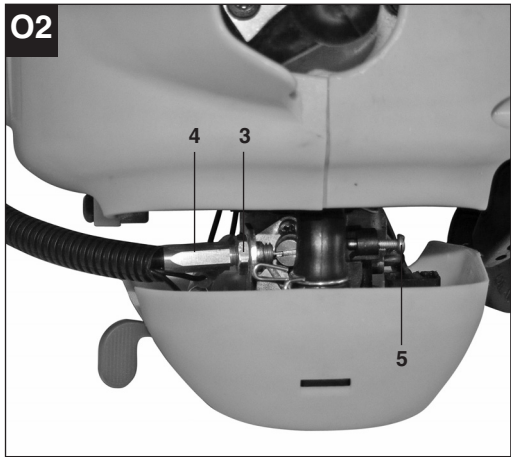












Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Bedienung
7. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung
8. Entsorgung und Wiederverwertung
9. Fehlerbehebung

D**⚠ Achtung!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung/ Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung/ Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Sicherheitsvorrichtungen

Beim Arbeiten mit dem Gerät muss die entsprechende Kunststoffschutzhülle für Messer- oder Fadenbetrieb montiert sein, um das Wegschleudern von Gegenständen zu verhindern. Das integrierte Messer in der Schnitffaden-Schutzhülle schneidet den Faden automatisch auf die optimale Länge ab.

2. Gerätebeschreibung (Bild A-C)

1. Fadenkopf
2. Schneidfaden
3. Schutzhülle mit Schraubensatz
4. Führungsholm mit Antriebswelle
5. Zusatzhandgriff
6. Ein-/Aus-Schalter
7. Gashebelsperre
8. Gashebel
9. Befestigungs-Öse für Tragegurt
10. Choke-Hebel
11. Startseilzug
12. Zündkerzenstecker
13. Abdeckung Luftfilter
14. Benzintank

15. Gehäuse für Motorkühlung und Starter
16. Kraftstoffpumpe / Primer
17. Tragegurt
18. Verbindungsstück Führungsholm
19. Öl/Benzin-Mischflasche
20. Zündkerzenschlüssel
21. Schlüssel für Spulenwechsel
22. 2-Takt-Öl

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist zum Schneiden von Rasen und Grasflächengeeignet.

Achtung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf die Benzinmotorsense nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Reinigen (Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf das Gerät nicht zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel verwendet werden. Aus Sicherheitsgründen darf das Gerät nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Motortyp:	2-Takt-Motor Luftgekühlt Chromzylinder
Motorleistung (max.):	0,78 kW / 1,1 PS
Hubraum:	26 ccm
Leerlaufdrehzahl Motor:	3000 ± 300 min ⁻¹
Max. Drehzahl Motor:	7600 min ⁻¹
Max. Drehzahl Doppelfaden:	7600 min ⁻¹
Zündung:	Elektronisch
Antrieb:	Zentrifugalkupplung
Gewicht (leerer Tank):	5,3 kg

Länge Führungsholm:	66+66 cm
Schnittkreis-Ø:	43 cm
Fadenlänge:	5,4 m
Faden-Ø:	2 mm
Tankinhalt:	0,55 l
Zündkerze:	TORCH CMR7H
Vibration a_{nw} (vorderer Handgriff):	7,90 m/s ²
Vibration a_{nw} (hinterer Handgriff):	8,86 m/s ²
Schalldruckpegel L_{pA} :	100,6 dB
Schalleistungspegel L_{WA} :	110 dB

Geräusch und Vibration wurde nach EN ISO 27917 gemessen.

5. Vor Inbetriebnahme

5.1 Montage

5.1.1 Montage Führungsholm (Abb. D - E)

Entfernen Sie die Transportschutz-Kappe vom unteren Führungsholm. Lösen Sie die Sterngriffschraube (Abb. D/Pos. A) am Verbindungsstück des oberen Führungsholmes (Abb. D/Pos. B). Schieben Sie vorsichtig den unteren Führungsholm (Abb. D/Pos. C) in das Verbindungsstück des oberen Führungsholmes. Achten Sie dabei darauf dass die Antriebswellen im Inneren der Führungsholme ineinander gleiten (gegebenenfalls leicht am Spulenkopf drehen) und dass die Arretierung des unteren Führungsholmes (Abb. E/Pos. D) sicher im Verbindungsstück einrastet. Ziehen Sie nun die Sterngriffschraube (Abb. D/Pos. A) wieder fest. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

5.1.2 Montage Schutzhaube (Abb. F1 - F2)

Stecken Sie die Schutzhaube auf den unteren Führungsholm (Abb. F1). Schrauben Sie die Schutzhaube mit dem Schraubensatz fest (Abb. F2).

5.1.3 Montage Tragegurt (Abb. G)

Der Tragegurt ermöglicht ein ergonomisches und sicheres Arbeiten mit dem Motortrimmer. Haken Sie den Tragegurt in die Befestigungs-Öse (Abb. G/ Pos. 9) ein.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme alle beweglichen Teile auf Leichtgängigkeit. Überprüfen Sie alle Schrauben auf festen Sitz und überprüfen Sie sämtliche Schutzeinrichtungen.

5.2 Einstellen der Schnitthöhe

- Streifen Sie den Schultergurt (Abb. A/17) über die linke Schulter.
- Stellen Sie die Schultergurtlänge so ein, dass der Fadenschneidkopf parallel zum Boden verläuft. Um die optimale Schultergurtlänge festzustellen machen Sie anschließend einige Schwingbewegungen ohne den Motor anzulassen (Abb. I).

Achtung! Benutzen sie während der Arbeit immer den Schultergurt. Bringen Sie den Gurt an sobald Sie den Motor gestartet haben und der Motor im Leerlauf läuft. Schalten Sie den Motor aus bevor Sie den Schultergurt abnehmen.

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:

- Dichtheit des Treibstoffsystems.
- Einwandfreien Zustand der Schutzeinrichtungen und der Schneidvorrichtung.
- Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.

5.3 Treibstoff und Öl

Empfohlene Treibstoffe

Benutzen Sie nur ein Gemisch aus normalem bleifreiem Benzin und speziellem 2-Takt-Motoröl. Mischen Sie das Treibstoffgemisch gemäß der Treibstoff-Mischtable an.

Achtung: Verwenden Sie kein Treibstoffgemisch das mehr als 90 Tage lang aufbewahrt wurde.

Achtung: Verwenden Sie kein 2-Takt-Öl mit einem empfohlenen Mischverhältnis von 100:1. Verursacht ungenügende Schmierung einen Motorschaden entfällt die Motorgarantie des Herstellers.

Achtung: Verwenden Sie zum Transport und zur Lagerung von Kraftstoff nur dafür vorgesehene und zugelassene Behälter.

Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in die beiliegende Mischflasche (Siehe aufgedruckte Skala). Schütteln Sie anschließend den Behälter gut durch.

5.4 Treibstoff-Misch-Table

Mischverfahren:	40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl
Benzin	2-Takt-Öl
1 Liter	25 ml
5 Liter	125 ml

D**6. Bedienung**

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung, die örtlich unterschiedlich sein können.

Achtung! An der Unterseite der Schutzhaube befindet sich ein Messer (Abb. L/ Pos. F) für die automatische Fadenlängenregulierung. Dies ist mit einem Schutz abgedeckt. Entfernen Sie diesen Schutz vor Arbeitsbeginn und bringen Sie diesen nach dem Arbeiten wieder an.

6.1 Kalten Motor starten

Füllen Sie den Tank mit einer angemessenen Menge Benzin/Öl-Gemisch. Siehe auch Treibstoff und Öl.

1. Gerät auf eine harte, ebene Fläche stellen.
2. Choke-Hebel (Abb. A/Pos. 10) auf „I“ stellen.
3. Kraftstoffpumpe (Primer) (Abb. H) 10x drücken.
4. Ein-/ Aus-Schalter (Abb. A/Pos.6) auf „I“ schalten
5. Drücken Sie die Gashebelsperre (Abb. A/Pos. 7) und halten Sie das Gerät bei vollständig gedrücktem Gashebel mit einer Hand gut fest.
6. Mit der anderen Hand die Starterleine (Abb. A/Pos. 11) bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt die Starterleine 4x rasch anziehen.
Achtung: die Starterleine nicht zurückschleudern lassen. Dies kann zu Beschädigungen führen.
7. Den Chokehebel auf halb „I / I“ stellen.
8. Die Starterleine bei vollständig gedrücktem Gashebel erneut bis zu 8x ziehen. Der Motor sollte starten.
Achtung: Das Schneidwerkzeug beginnt bei startendem Motor sich zu drehen.
9. Ist der Motor gestartet, lassen Sie ihn ca. 30 Sekunden lang aufwärmen und schieben anschließend den Chokehebel auf Run „I | I“.

Sollte der Motor nicht starten wiederholen Sie die Schritte 1-9.

Zur Beachtung: Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Fehlerbehebung“.

Zur Beachtung: Ziehen Sie die Anlasserschnur stets gerade heraus. Wird sie in einem Winkel herausgezogen, entsteht Reibung an der Öse. Durch diese Reibung wird die Schnur durchgescheuert und nutzt sich schneller ab. Halten Sie stets den Anlassergriff, wenn die Schnur wieder einzieht. Lassen Sie die Schnur nie aus dem ausgezogenen Zustand zurückschnellen. Das würde die Schnur ebenfalls beschädigen oder Schäden am Starter nach sich ziehen.

6.2 Warmen Motor Starten (Das Gerät stand für nicht mehr als 15-20min still)

1. Gerät auf harte, ebene Fläche stellen.
2. Ein-/Aus-Schalter auf „I“ schalten.
3. Gashebel vollständig drücken.
4. Gerät gut festhalten und die Starterleine bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt die Starterleine rasch anziehen. Das Gerät sollte nach 1-2 Zügen starten. Falls die Maschine nach 6 Zügen immer noch nicht startet wiederholen Sie die Schritte 1-9 unter kalten Motor starten.

6.3 Motor abstellen

Not-Aus Schrittfolge:

Falls es notwendig ist, die Maschine sofort anzuhalten, stellen Sie hierzu den Ein-/Aus-Schalter auf „Stop“ bzw. „0“

Normale Schrittfolge:

Lassen Sie den Gashebel los und warten Sie bis der Motor in Leerlaufgeschwindigkeit übergegangen ist. Stellen Sie dann den Ein-/ Aus-Schalter auf „Stop“ bzw. „0“.

6.4 Arbeitshinweise

Trainieren Sie vor Einsatz des Gerätes sämtliche Arbeitstechniken bei abgestelltem Motor.

VERLÄNGERUNG DES SCHNEIDFADENS

⚠️WARNUNG: Benutzen Sie keinen Metalldraht oder kunststoffummüllten Metalldraht irgendeiner Art im Fadenkopf. Dies kann zu schweren Verletzungen beim Benutzer führen. Zur Verlängerung des Schneidfadens, lassen Sie den Motor auf Vollgas laufen und tippen („BUMP“) den Fadenkopf auf den Boden. Der Faden wird automatisch verlängert. Das Messer am Schutzschild kürzt den Faden auf die zulässige Länge (Abb. M1).

⚠️Vorsicht: Entfernen Sie regelmäßig alle Rasen- und Unkrautreste um ein Überhitzen des Schaftrohrs zu vermeiden. Rasen-/ Gras-/Unkrautreste verfangen sich unterhalb des Schutzschildes (Abb. M2), dies verhindert eine ausreichende Kühlung des Schaftrohrs. Entfernen Sie die Reste vorsichtig mit einem Schraubenzieher oder dergleichen.

VERSCHIEDENE SCHNEIDVERFAHREN

Ist das Gerät richtig mit Schutzhaube und Fadenkopf montiert, schneidet es Unkraut und hohes Gras an schwer zugänglichen Stellen, wie z.B. entlang von Zäunen, Mauern und Fundamenten sowie um Bäume herum. Es lässt sich auch für „Abmäharbeiten“ einsetzen, um Vegetation zur besseren Vorbereitung eines Gartens oder zum Ausputzen eines bestimmten Bereiches bodennah zu entfernen.

ZUR BEACHTUNG: Auch bei sorgfältiger Anwendung hat das Schneiden an Fundamenten, Stein- oder Betonmauern usw. eine über dem Normalen liegende Abnutzung des Fadens zur Folge.

TRIMMEN / MÄHEN

Schwingen Sie den Trimmer in sichelartiger Bewegung von Seite zu Seite. Halten Sie den Fadenkopf stets parallel zum Boden. Überprüfen Sie das Gelände und legen Sie die gewünschte Schneidhöhe fest. Führen und halten Sie den Fadenkopf in der gewünschten Höhe, zwecks gleichmäßigen Schnitts (Abb. M3).

NIEDRIGERES TRIMMEN

Halten Sie den Trimmer mit einer leichten Neigung genau vor sich, so dass sich die Unterseite des Fadenkopfes über dem Boden befindet und der Faden die richtige Schnittstelle trifft. Schneiden Sie immer von sich weg. Ziehen Sie den Trimmer nicht zu sich hin.

SCHNEIDEN AN ZAUN / FUNDAMENT

Nähern Sie sich beim Schneiden langsam Maschendrahtzäunen, Lattenzäunen, Natursteinmauern und Fundamenten um nah daran zu schneiden, ohne jedoch mit dem Faden gegen das Hindernis zu schlagen. Kommt der Faden z.B. mit Steinen, Steinmauern oder Fundamenten in Berührung, nutzt er sich ab oder franst aus. Schlägt der Faden gegen Zaungeflecht, bricht er ab.

TRIMMEN UM BÄUME

Trimmen Sie um Baumstämme, nähern Sie sich langsam, damit der Faden die Rinde nicht berührt. Gehen Sie um den Baum herum, und schneiden Sie dabei von links nach rechts. Nähern Sie sich Gras oder Unkraut mit der Spitze des Fadens, und kippen Sie den Fadenkopf leicht nach vorn.

WARNUNG: Seien Sie überaus vorsichtig bei Abmäharbeiten. Halten Sie bei solchen Arbeiten einen Abstand von 15 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein.

ABMÄHEN

Beim Abmähen erfassen Sie die gesamte Vegetation bis zum Grund. Dazu neigen Sie den Fadenkopf im 30 Grad Winkel nach rechts. Stellen Sie den Handgriff in die gewünschte Position. Beachten Sie die erhöhte Verletzungsgefahr des Benutzers, Zuschauer und Tiere, sowie die Gefahr der Sachbeschädigung durch weg geschleuderte Objekte (z.B. Steine) (Abb. M4).

WARNUNG: Entfernen Sie mit dem Trimmer keine Gegenstände von Fußwegen usw.! Der Trimmer ist

ein kraftvolles Werkzeug, und kleine Steine oder andere Gegenstände können 15 Meter und mehr weggeschleudert werden und zu Verletzungen oder Beschädigungen an Autos, Häusern und Fenstern führen.

7. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

7.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

7.2 Wartung

Schalten Sie das Gerät vor Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.

7.2.1 Ersetzen von Fadenspule/ Schneidfaden

1. Drehen Sie die Halteschraube (Abb. N1/Pos. G) gegen den Uhrzeigersinn heraus und entfernen Sie sie (Abb. N1/N2). Sollte dies von Hand nicht möglich sein, kann der Schlüssel (Abb. C/Pos. 21) zu Hilfe genommen werden.
2. Nehmen sie die Spule (Abb. N3/Pos. H) und die Feder (Abb. N3/Pos. I) von der Spindel (Abb. N3/Pos. J).

Die Folgenden Unterpunkte sind nur auszuführen wenn nur der Faden und nicht die gesamte Spindel ausgetauscht werden soll:

- Entfernen Sie noch vorhandenen Schneidfaden aus der Spule.
 - Legen Sie einen neuen Schneidfaden in der Mitte zusammen und legen Sie die Schlaufe in einen der Schlitze des Spulenteilers (Abb. N4).
 - Wickeln Sie den Faden mit Spannung wie in der Abbildung gezeigt im Uhrzeigersinn auf (Abb. N5) wobei die beiden Hälften vom Spulenteiler getrennt werden. Wickeln Sie den gesamten Faden bis auf jeweils die letzten 15cm auf.
3. Befestigen Sie jedes Fadenende in einem Schlitz (Abb. N6/Pos. L) auf den gegenüberliegenden

D

Seiten der Spule.

4. Stecken Sie die Feder ins Innere der Spule und führen Sie jedes Fadenende durch eine der Ösen im Spulenhalter (Abb. N3/Pos. K).
5. Führen Sie die Spule in den Spulenhalter ein. Achten Sie darauf dass die Feder über die Spindel rutscht und sich nicht verklemmt.
6. Drücken Sie mit einer Hand die Spule in den Spulenhalter und schrauben Sie mit der anderen Hand die Halteschraube fest (Abb. N7).
7. Ziehen Sie heftig an jedem Fadenende um den Faden aus den Schlitzen zu lösen.
8. Schneiden Sie den überschüssigen Faden auf etwa 13cm zurück. Das verringert die Belastung auf den Motor während des Startens und Aufwärmens.

7.2.2 Wartung des Luftfilters (Abb. J1 - J3)

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter sollte alle 25 Betriebsstunden kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter häufiger zu überprüfen.

1. Entfernen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. J1 - J2)
2. Entnehmen Sie das Filterelement (Abb. J3)
3. Reinigen Sie das Filterelement durch ausklopfen oder ausblasen.
4. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung: Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

7.2.3 Wartung der Zündkerze (Abb. K1 - K2)

Zündkerzenfunkenstrecke = 0,6mm

Ziehen Sie die Zündkerze mit 12 bis 15 Nm an. Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. K1) mit einer Drehbewegung ab.
2. Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. K2) mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel.
3. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

7.2.4 Schleifen des Schutzhaubennessers

Das Schutzhaubennesser (Abb. L/Pos. F) kann mit der Zeit stumpf werden. Sollten Sie dies feststellen, lösen Sie die 2 Schrauben mit denen das Schutzhaubennesser an der Schutzhaube befestigt ist. Befestigen Sie das Messer in einem Schraubstock. Schleifen Sie das Messer mit einer

Flachfeile und achten Sie darauf, den Winkel der Schneidkante beizubehalten. Feilen Sie nur in eine Richtung.

7.2.5 Vergaser Einstellungen

Achtung! Einstellungen am Vergaser dürfen nur durch autorisierten Kundendienst vorgenommen werden.

Zu allen Arbeiten am Vergaser muss zuerst die Luftfilterabdeckung wie in Abbildung J1 und J2 gezeigt demontiert werden.

Einstellen des Gasseilzuges:

Sollte die Maximaldrehzahl des Geräts mit der Zeit nicht mehr erreicht werden und sämtliche anderen Ursachen nach Abschnitt 9 Fehlerbehebung ausgeschlossen sein, könnte eine Einstellung des Gasseilzuges erforderlich sein. Überprüfen Sie hierfür zunächst ob der Vergaser bei voll durchgedrücktem Gasgriff ganz öffnet. Dies ist der Fall wenn der Vergaserschieber (Abb. O1/Pos. 1) bei vollständig betätigtem Gashebel am Anschlag (Abb. O1/Pos. 2) anliegt. Abbildung O1 zeigt die korrekte Einstellung. Sollte der Vergaserschieber den Anschlag nicht berühren ist eine Nachjustierung notwendig. Um den Gasseilzug nachzustellen sind folgende Schritte erforderlich:

- Lösen Sie die Kontermutter (Abb. O2/Pos. 3) einige Umdrehungen.
- Drehen Sie die Verstellerschraube (Abb. O2/Pos. 4) heraus, bis der Vergaserschieber bei vollständig betätigtem Gashebel, wie in Abbildung O1 gezeigt, am Anschlag anliegt.
- Ziehen Sie die Kontermutter wieder fest.

Einstellen des Standgases:

Achtung! Standgas in warmen Betriebszustand einstellen.

Sollte das Gerät bei nicht betätigtem Gashebel ausgehen und sämtliche anderen Ursachen nach Abschnitt 9 Fehlerbehebung ausgeschlossen sein, ist ein Nachjustieren des Standgases notwendig. Drehen Sie hierzu die Standgasschraube (Abb. O2/Pos. 5) im Uhrzeigersinn bis das Gerät im Leerlauf sicher läuft.

Sollte das Standgas so hoch sein, dass sich das Schneidwerkzeug mitdreht, muss dies durch Linksdrehen der Standgasschraube (Abb. O2/ Pos. 5) soweit verringert werden bis sich das Schneidwerkzeug nicht mehr mitdreht.

7.3 Lagerung

Achtung: Ein Fehler bei der Befolgung dieser Schritte kann zur Folge haben, dass sich

Ablagerungen an der Vergaserinnenwand bilden, was ein erschwertes Anlassen oder einen dauerhaften Schaden an der Maschine zu Folge haben kann.

1. Führen Sie alle allgemeinen Wartungsarbeiten durch, welche im Abschnitt Wartung in der Bedienungsanleitung stehen.
2. Lassen Sie den Treibstoff aus dem Tank ab (Benutzen Sie hierzu eine handelsübliche Kunststoff-Benzinpumpe aus dem Baumarkt).
3. Nachdem der Treibstoff abgelassen ist, starten Sie die Maschine.
4. Lassen Sie die Maschine im Leerlauf weiterlaufen bis sie stoppt. Das reinigt den Vergaser vom restlichen Treibstoff.
5. Lassen Sie die Maschine abkühlen.(ca. 5 Minuten)
6. Entfernen Sie die Zündkerze.
7. Füllen Sie eine Teelöffel große Menge 2-Takt Motoröl in die Feuerungskammer. Ziehen Sie einige male vorsichtig die Anlasserleine heraus, um die inneren Bauteile mit dem Öl zu benetzen. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
8. Säubern Sie das äußere Gehäuse der Maschine.
9. Bewahren Sie die Maschine an einem kalten, trockenen Platz außerhalb der Reichweite von Zündquellen und brennbaren Substanzen auf.

Düngemittel oder andere chemische Gartenprodukte beinhalten häufig Substanzen, welche die Korrosion von Metallen beschleunigen. Lagern Sie die Maschine nicht auf oder in der Nähe von Düngemittel oder anderen Chemikalien.

Wiederinbetriebnahme

1. Entfernen Sie die Zündkerze.
2. Ziehen Sie die Starterleine mehrmals heraus um die Feuerungskammer von Ölrückständen zu reinigen.
3. Säubern Sie die Zündkerzenkontakte oder setzen Sie eine neue Zündkerze ein.
4. Füllen Sie den Tank. Siehe Abschnitt Treibstoff und Öl.
5. Führen Sie die Schritte 1-9 unter Punkt „Kalten Motor starten“ durch.

7.4 Transport

Wenn Sie das Gerät transportieren möchten entleeren Sie zuvor den Benzintank wie im Unterpunkt 2 im Kapitel Lagerung erklärt. Reinigen Sie das Gerät mit einer Bürste oder einem Handfeger von grobem Schmutz. Demontieren Sie den Führungsholm wie unter Punkt 5.1.1 erklärt.

7.5 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
 - Artikelnummer des Gerätes
 - Ident-Nummer des Gerätes
 - Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils
- Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

D**9. Fehlerbehebung**

Störung	Mögliche Ursache	Störungsbehebung
Das Gerät springt nicht an.	Fehlerhaftes Vorgehen beim Starten.	Folgen Sie den Anweisungen zum Starten.
	Verrußte oder feuchte Zündkerze.	Zündkerze reinigen oder durch neue ersetzen.
	Falsche Vergasereinstellung.	Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Das Gerät springt an, hat aber nicht die volle Leistung.	Falsche Einstellung des Chokehebels.	Chokehebel auf „I „ stellen.
	Verschmutzter Luftfilter.	Luftfilter reinigen.
	Falsche Vergasereinstellung.	Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Der Motor läuft unregelmäßig	Falscher Elektrodenabstand der Zündkerze.	Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen oder neue Zündkerze einsetzen.
	Falsche Vergasereinstellung.	Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Motor raucht übermäßig	Falsche Treibstoffmischung.	Richtige Treibstoffmischung verwenden (siehe Treibstoff-Mischtabelle).
	Falsche Vergasereinstellung.	Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.

Spis treści

1. Wskazówki bezpieczeństwa
2. Opis urządzenia i zakres dostawy
3. Użycie zgodne z przeznaczeniem
4. Dane techniczne
5. Przed uruchomieniem
6. Obsługa
7. Czyszczenie, konserwacja i zamawianie części zamiennych
8. Złomowanie i recycling
9. Usuwanie usterek

PL**⚠ Uwaga!**

Podczas użytkowania urządzenia należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa w celu uniknięcia zranień i uszkodzeń. Z tego względu proszę dokładnie zapoznać się z instrukcją obsługi/ wskazówkami bezpieczeństwa. Proszę zachować instrukcję i wskazówki, aby można było w każdym momencie do nich wrócić. W razie przekazania urządzenia innej osobie, proszę wręczyć jej również instrukcję obsługi/ wskazówki bezpieczeństwa. Nie odpowiadamy za wypadki i uszkodzenia zaistniałe w wyniku nieprzestrzegania niniejszej instrukcji i wskazówek bezpieczeństwa.

1. Wskazówki bezpieczeństwa

Właściwe wskazówki bezpieczeństwa znajdują się w załączonym zeszytce!

⚠ OSTRZEŻENIE

Przeczytać wszystkie wskazówki bezpieczeństwa i instrukcję. Nieprzestrzeganie instrukcji i wskazówek bezpieczeństwa może wywołać porażenia prądem, niebezpieczeństwo pożaru lub ciężkie zranienia.

Proszę zachować na przyszłość wskazówki bezpieczeństwa i instrukcję.

Wyposażenie podnoszące bezpieczeństwo

Przy pracy tym urządzeniem należy montować odpowiednią osłonę z tworzywa sztucznego na napęd noża lub żyłki tnącej, aby uniknąć odpryskiwania przedmiotów. Zintegrowany z osłoną nóż w osłonie na żyłkę tnącą, przycina żyłkę tnącą na odpowiednią długość.

2. Opis urządzenia i zakres dostawy (rys. A-C)

1. Głowica
2. Żyłka
3. Osłona z kompletem śrub
4. Prowadnica z wałem napędu
5. Uchwyt dodatkowy
6. Włącznik / Wyłącznik
7. Blokada dźwigni gazu
8. Dźwignia gazu
9. Mocowanie - oczko do paska do przenoszenia
10. Dźwignia przepustnicy
11. Linka startowa
12. Końcówka przewodu świecy zapłonowej
13. Pokrywa filtra powietrza
14. Bak paliwa

15. Obudowa chłodnicy silnika i startera
16. Pompa paliwowa / Primer
17. Pasek do przenoszenia
18. Łącznik do prowadnicy
19. Butelka do mieszania oleju i benzyny
20. Klucz do świec zapłonowych
21. Klucz do wymiany szpuli żyłki
22. Olej 2- suwowy

3. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie przeznaczone jest do cięcia trawników i powierzchni zielonych.

Uwaga! Z powodu zagrożenia użytkownika, kosa spalinowa nie jest przeznaczona do następujących prac: do usuwania przedmiotów ze ścieżek i jako rozdrabniacz ścierek z drzewa lub żywopłotu. Kosa nie może być używana, jako glebogryzarka i do wyrównywania nierówności, jak np. kopców kretów. Z powodów bezpieczeństwa kosa spalinowa nie może być używana, jako napęd dla innych urządzeń lub jako element większego urządzenia.

Urządzenia użytkować tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie, odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku takiego użytkowania szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/ właściciel, a nie producent.

Proszę pamiętać o tym, że nasze urządzenie nie jest przeznaczone do zastosowania zawodowego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Umowa gwarancyjna nie obowiązuje, gdy urządzenie było stosowane w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych lub do podobnych działalności.

4. Dane techniczne

Typ silnika -	Silnik 2-suwowy; chłodzony powietrzem; cylinder chromowany
Moc silnika (max):	0,78 kW / 1,1 KM
Liczba obrotów biegu jałowego silnika:	3000+/-200 min ⁻¹
Maksymalna liczba obrotów silnika	7600 min ⁻¹
Obroty podwójnej żyłki	7600 min ⁻¹
Zapłon:	elektroniczny
Napęd:	Sprzęgło odśrodkowe

Waga (pusty bak):	5,3 kg
Długość prowadnicy:	66+66 cm
Średnica cięcia:	Ø:43
Długość żyłki:	5,4 m
Średnica żyłki	2,0 mm
Pojemność zbiornika na paliwo:	0,55 l
Świeca zapłonowa:	TORCH CMR7H
Wibracje a_{hv}	
uchwyt przedni	7,9 m/s ²
uchwyt tylny	8,86 m/s ²
Poziom hałasu L_{pA} :	100,6 dB (A)
Poziom hałasu L_{pA}	110 dB (A)

Hałas i wibracje zostały zmierzone wg EN ISO 27917.

5. Przed uruchomieniem

5.1 Montaż

5.1.1 Montaż prowadnicy (rys. D-E)

Ściągnąć osłonę transportową z dolnej rękojeści. Poluzować śrubę gwiazdkową (rys. D/poz. A) na łączeniu górnej części prowadnicy (rys. D/poz. B). Ostrożnie wsunąć dolną rękojeść (rys. D/poz. C) do łącznika górnej prowadnicy. Uważać przy tym na to, aby wałki napędowe wewnątrz rękojeści mogły się w sobie poruszać (ewentualnie lekko przekręcić głowicę szpuli) oraz na to aby mocowanie dolnej rękojeści (rys. E/poz. D) pewnie zaskoczyło w łączniku. Teraz z powrotem dokręcić śrubę gwiazdkową (rys. D/poz. A). Demontaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

5.1.2 Montaż osłony (rys. F1-F2)

Założyć osłonę na dolną część rękojeści (rys.F1). Zamocować osłonę za pomocą zestawu śrub(rys. F2).

5.1.3 Montaż paska (rys. G)

Pasek umożliwi bardziej ergonomiczną i bezpieczniejszą pracę podkaszarką. Założyć pasek na oczko (rys. G/poz. 9).

Przed rozpoczęciem pracy sprawdzić, czy wszystkie ruchome części nie są blokowane. Sprawdzić śruby pod kątem mocowania oraz wszystkie zabezpieczenia.

5.2 Ustawienie wysokości cięcia.

- Przełożyć pasek (rys. A/17) przez lewe ramię.
- Długość paska ustawić w ten sposób, żeby głowica urządzenia była ustawiona równolegle do podłoża. Aby upewnić się, że długość paska jest optymalna, wykonać kilka ruchów urządzeniem bez włączenia silnika (rys. I).

Uwaga! W czasie pracy zawsze używać paska. Przełożyć pasek jak tylko silnik jest włączony i pracuje na biegu jałowym. Wyłączyć silnik zanim zostanie zdjęty pasek.

Sprawdzić urządzenie przed włączeniem pod kątem:

- Szczelności systemu paliwowego
- Niezawodności elementów zabezpieczających i tnących.
- Właściwego dokręcenia wszystkich mocowań.

5.3 Paliwo i olej.

Zalecane paliwo

Używać wyłącznie mieszanki normalnej benzyny bezołowiowej i specjalnego oleju do silników dwusuwowych. Wymieszać paliwo w proporcjach podanych w tabeli.

Uwaga: Nie używać mieszanki paliwa starszej niż 90 dni.

Uwaga: Nie używać oleju dwusuwowego z sugerowaną proporcją mieszania 100:1. Powoduje niewystarczające smarowanie silnika i doprowadzi do jego uszkodzeń, co spowoduje utratę gwarancji producenta.

Uwaga: Do transportu i przechowywania paliwa stosować wyłącznie przeznaczone do tego i dopuszczone pojemniki.

Każdorazowo przy mieszaniu paliwa naleć odpowiednią ilość benzyny i oleju do załączonej butelki (zwrócić uwagę na wydrukowaną skalę). Dobrze potrząsnąć pojemnikiem.

5.4 Tabela mieszania paliwa:

Proporcja zmieszania: 40 części benzyny na 1 część oleju

Benzyna	Olej 2- suwowy
1 litr	25 ml
5 litrów	125 ml

PL




6. Użytkowanie

Przestrzegać przepisów miejscowych dotyczących hałasu.

Uwaga! Na spodniej części osłony znajduje się nóż (rys. L/poz. F), który automatycznie reguluje długość żyłki. Nóż jest chroniony osłoną. Zdjąć osłonę przed rozpoczęciem pracy i założyć ją ponownie po zakończeniu pracy.

6.1 Uruchomienie zimnego silnika

Napełnić zbiornik odpowiednią ilością mieszanki benzyny i oleju. Patrz tabela paliwa i olej.

1. Urządzenie położyć na twardej i płaskiej powierzchni.
2. Dźwignię przepustnicy (rys. A/poz. 10) ustawić w pozycji „”.
3. Wcisnąć 10 razy pompę paliwową (Primer) (rys. H).
4. Włącznik/wyłącznik ustawić w pozycji „I” (rys. A/poz. 6).
5. Wcisnąć blokadę dźwigni gazu (rys. A/poz. 7) i jedną ręką mocno trzymać urządzenie przy wciśniętej dźwigni gazu.
6. Drugą ręką mocno chwycić urządzenie i pociągnąć linkę startową (rys. A/poz.11) aż do pierwszego oporu. Następnie pociągnąć linkę szybko 4 razy. **Uwaga:** Nie puszczać linki. Może to prowadzić do uszkodzeń.
7. Ustawić dźwignię przepustnicy na „”.
8. Ponownie pociągnąć 8 razy linkę startową przy wciśniętej dźwigni gazu. Silnik powinien się uruchomić.
Uwaga: Narzędzie tnące zaczyna się obracać przy uruchamianiu silnika.
9. Jeśli silnik wystartuje, proszę zostawić go na 30 s, aby się rozgrzał oraz następnie przesunąć dźwignię przepustnicy na Run „”.

Jeśli silnik się nie załączy, powtórzyć kroki 1-9.

Przestrzegać: Jeśli silnik nie zaskoczy również po kilku próbach, przeczytać akapit „Usuwanie usterek silnika”.

Przestrzegać: Linkę startową wysuwać zawsze równo. Jeśli jest wyciągana pod kątem, dochodzi do tarcia na oczku. Przez tarcie linka szybciej się zużywa i przeciera. Zawsze trzymać uchwyt rozruchowy w momencie, gdy linka jest wciągana. Po wyciągnięciu nie puszczać linki, by się za szybko nie zwijała. Może to spowodować uszkodzenie linki lub startera.

6.2 Załączanie ciepłego silnika (urządzenie stało nieużywane nie dłużej niż 15-20 minut).

1. Urządzenie położyć na twardej i płaskiej powierzchni.
2. Wł/wył ustawić w pozycji „I”.
3. Całkowicie wcisnąć dźwignię gazu.
4. Mocno chwycić urządzenie i pociągnąć linkę startową do pierwszego oporu. Następnie pociągnąć linkę szybko. Urządzenie powinno się załączyć po 1-2 pociągnięciach. Jeśli urządzenie nie załączy się po 6 pociągnięciach, powtórzyć kroki 1-9 załączania zimnego silnika.

6.3 Wyłączenie silnika

Postępowanie w razie szybkiej konieczności wyłączenia:

Jeśli konieczne jest natychmiastowe wyłączenie urządzenia, przełączyć włącznik na STOP lub 0.

Postępowanie w normalnej sytuacji:

Puścić dźwignię gazu i odczekać aż silnik zacznie pracować na biegu jałowym. Ustawić włącznik w pozycji „Stop” lub „0”.

6.4 Wskazówki dotyczące pracy

Przed rozpoczęciem pracy wypróbować różne techniki bez włączania silnika.

WYDŁUŻENIE LINKI

UWAGA: Nie używać drutów metalowych lub drutów metalowych w izolacji jako żyłki. Może to prowadzić do ciężkich zranień użytkownika.

Aby wydłużyć żyłkę, ustawić moc silnika na najwyższą moc i wcisnąć „BUMP” i głowicę do podłoża. Żyłka zostanie automatycznie wydłużona. Nóż na osłonie skróci żyłkę do odpowiedniej długości. (rys. M1).

Uwaga: Regularnie usuwać resztki trawy, aby uniknąć przegrzania. Resztki trawy gromadzą się pod osłoną (rys. M2), co uniemożliwia odpowiednie chłodzenie. Usuwać resztki regularnie za pomocą np. śrubokręta.

RÓŻNE TECHNIKI CIĘCIA

Jeśli urządzenie ma właściwie zamontowaną osłonę i głowicę, można ciąć nim chwasty i wysoką trawę w miejscach trudnodostępnych np. wzdłuż płotów, murów, fundamentów, wokół drzew. Można go również używać w celu „wykoszenia”, aby poprawić roślinność lub przygotować podłoże do zakładania ogrodu.

PRZESTRZEGAĆ: Również przy bardzo ostrożnym cięciu przy fundamentach, murach kamiennych lub

betonowych, należy brać pod uwagę większe niż normalnie zużycie żyłki.

PODKASZANIE/KOSZENIE

Poruszać podkaszarką tam i z powrotem, z jednej strony na drugą. Głowicę utrzymywać w pozycji równoległej do podłoża. Sprawdzić obszar, który ma być koszony i wybrać odpowiednią wysokość koszenia. Ustawić i prowadzić głowicę w wybranej wysokości, aby utrzymać taką samą wysokość cięcia (rys. M3).

NISKIE PODKASZANIE

Trzymać podkaszarkę lekko pochyloną dokładnie przed sobą, tak aby spód głowicy znajdował się tuż nad podłożem, aby żyłka mogła trafić w odpowiednie miejsce. Ciąć zawsze w kierunku od siebie. Nie przyciągać podkaszarki do siebie.

CIĘCIE PRZY PŁOCIE/FUNDAMENIE

Przy cięciu przy płotach, murach, fundamentach, urządzenie zbliżyć do nich powoli, ale nie pozwolić, żeby żyłka miała kontakt z murem. Jeśli żyłka będzie dotykała kamienia, muru lub fundamentu, będzie się bardzo szybko zużywać. Jeśli żyłka uderzy o płot, może się odłamać.

KOSZENIE PRZY DRZEWACH

W razie podkaszania przy drzewach, zbliżyć się powoli, żeby żyłka nie dotknęła kory. Obejść drzewo dookoła i ciąć z lewej strony na prawą. Urządzenie zbliżyć do trawy i chwastów końcówką żyłki, lekko pochylić głowicę ku przodowi.

Ostrzeżenie! Zawsze zachować ostrożność przy koszeniu. Utrzymywać w czasie koszenia odstęp od osób postronnych i zwierząt min. 30 m.

WYKASZANIE DO PODŁOŻA

Wykaszenie polega na wykaszaniu aż do podłoża i objęcie w ten sposób całej roślinności w trawie. W tym celu pochylić głowicę pod kątem ok. 30 stopni na prawo. Ustawić odpowiednio uchwyt dodatkowy. Wziąć pod uwagę zwiększone niebezpieczeństwo zranień użytkownika, osób postronnych, zwierząt, jak i szkód na przedmiotach z powodu wyrzucanych przedmiotów (np. kamieni). (rys. M4).

Ostrzeżenie! Nie usuwać za pomocą podkaszarki przedmiotów ze ścieżek!

Podkaszarka jest mocnym urządzeniem, które może wyrzucać małe przedmioty (kamienie) wyrzucać na odległość 15 m, co może powodować zranienia i szkody w przypadku samochodów, domów, okien itp.

Cięcie

Urządzenie nie nadaje się do cięcia.

Zablokowanie

Jeśli tarcza tnąca zostanie zablokowana z powodu zbyt grubej roślinności, należy bezzwłocznie wyłączyć silnik. Wyczyścić urządzenie z trawy i zarośli przed jego ponownym użyciem.

Unikanie odbicia

Podczas pracy z tarczą istnieje niebezpieczeństwo powstania odbicia, jeśli natrafi ona na twarde przeszkody (pień, gałąź, pniak, kamień itp.). Urządzenie zostanie wtedy odrzucone w kierunku przeciwnym do obrotów urządzenia. To może prowadzić do utraty kontroli nad urządzeniem. Nie używać tarczy tnącej metalowej w pobliżu ogrodzeń, metalowych słupków, kamieni granicznych czy fundamentów.

Aby uniknąć odbić w czasie cięcia grubych łodyg należy ułożyć urządzenie jak przedstawiono na rys. I5/poz. A.

7. Czyszczenie, konserwacja i zamawianie części zamiennych

Przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych zawsze wyłączyć urządzenie i odłączyć świecę.

7.1 Czyszczenie

- Urządzenia zabezpieczające i obudowa silnika powinny być w miarę możliwości zawsze wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie wycierać czystą ściereczką lub przedmuchać sprężonym powietrzem o niskim ciśnieniu.
- Zaleca się czyszczenie urządzenia po każdorazowym użyciu.
- Urządzenie czyścić regularnie wilgotną ściereczką z niewielką ilością mydła w płynie. Nie używać żadnych środków czyszczących ani rozpuszczalników; mogą one uszkodzić części urządzenia wykonane z tworzywa sztucznego. Należy uważać, aby do wnętrza urządzenia nie dostała się woda.

7.2 Konserwacja

Przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych zawsze wyłączyć urządzenie i odłączyć świecę.

7.2.1 Wymiana szpuli/żyłki

1. Odkręcić śrubę trzymającą (rys. N1/poz. G) w kierunku przeciwnym do ruchu zegara i zdjąć ją (rys. N1/N2). Jeśli nie można tego zrobić ręką, można użyć klucza (rys. C/poz. 21).
2. Zdjąć szpulkę (rys. N3/poz. H) i sprężynę (rys. N3/poz. I) z wrzeczona (rys. N3/poz. J).
 - Następujące punkty dotyczą sytuacji, gdy tylko

PL

żyłka ma zostać wymieniona, a nie całe wrzeciono:

- Wyjąć resztę żyłki ze szpulki.
 - Włożyć nową żyłkę w środek i wyciągnąć pętelkę przez jedną ze szczelin w uchwycie na żyłkę (rys. N4).
 - Nawinąć żyłkę jak pokazano na rysunku zgodnie z ruchem wskazówek zegara (rys.N5), przy czym obie połówki uchwytu żyłki pozostają rozdzielone. Nawinąć całą żyłkę zawsze zostawiając 15 cm.
3. Zamocować końce żyłki w szczelinach (rys. N6/poz. L) na przeciwnych stronach szpulki.
 4. Włożyć sprężynę w środek szpulki i przełożyć końce żyłki przez otwory zamocowania żyłki (rys. N3/poz. K).
 5. Włożyć szpulkę w uchwyt szpulki. Zwrócić uwagę, żeby sprężyna nasunęła się na wrzeciono i nie zablokowała się.
 6. Wcisnąć jedną dłoń szpulkę w uchwyt i nakręcić drugą ręką śrubę trzymającą (rys. N7).
 7. Mocno pociągnąć końcówki żyłki, aby odblokować żyłki ze szczelin.
 8. Obciąć nadmiar żyłki na ok. 13 cm. Zmniejszy to obciążenie silnika w momencie załączania i rozgrzewania.

7.2.2 Przegląd filtra powietrza (rys.J1-J3).

Zabrudzony filtr powietrza zmniejsza moc silnika z powodu zbyt małego dopływu powietrza do gaźnika. Z tego powodu konieczna jest regularna kontrola. Filtr powietrza powinien być kontrolowany, co 25 godzin roboczych i w razie konieczności należy go wyczyścić. W przypadku bardzo zanieczyszczonego powietrza, filtr powietrza powinien być kontrolowany częściej.

1. Zdjąć osłonę filtra powietrza (rys. J1-J2).
2. Zdjąć filtr (rys. J3).
3. Wyczyścić filtr przez wytrzymanie lub wydmuchanie.
4. Składanie następuje w odwrotnej kolejności.

Uwaga! Filtra powietrza nigdy nie czyścić benzyną lub innymi środkami łatwopalnymi.

7.2.3 Konserwacja świecy zapłonowej (rys. K1-K2)

Odstęp zapłonu świecy = 0,6 mm. Dokręcić świecę zapłonową 12 do 15 Nm. Za pierwszym razem świecę sprawdzić po 10 godzinach pracy pod kątem zanieczyszczenia i w razie konieczności wyczyścić za pomocą miedzianej szczotki. Potem świecę zapłonu należy konserwować co 50 godzin roboczych.

1. Obracając ściągnąć końcówkę przewodu świecy zapłonowej (rys. K1).

2. Wyjąć świecę (rys. K2) za pomocą dołączonego w zestawie klucza.
3. Składanie następuje w odwrotnej kolejności.

7.2.4 Ostrzenie noża umieszczonego na osłonie

Nóż umieszczony na osłonie (rys. L/poz. F) może z czasem się stępić. Jeśli tak się stanie, należy odkręcić dwie śruby, za pomocą których nóż zamocowany jest na osłonie. Zamocować nóż w imadle. Ostrzyć nóż pilnikiem i zwrócić uwagę, aby zachować kąt cięcia. Ostrzyć tylko w jednym kierunku.

7.2.5 Ustawienia gaźnika

Uwaga! Ustawienia gaźnika mogą być dokonywane wyłącznie w autoryzowanym serwisie. Do wszystkich prac przy gaźniku należy najpierw zdjąć osłonę filtra powietrza zgodnie z rys. J1 i J2.

Ustawienie linki gazu silnika:

Jeśli maksymalna liczba obrotów z czasem nie jest osiągnięta i wszelkie inne możliwe usterki zostały wykluczone za pomocą rozdziału 10, skuteczne może być ustawienie linki gazu silnika. W tym celu najpierw sprawdzić, czy gaźnik otwiera się całkowicie przy największym wciśnięciu uchwytu gazu. Dzieje się tak, jeśli zasuwą gaźnika (rys. O1/poz.1) przy pełnej mocy gazu dochodzi do oporu (rys.O1/poz. 2). Rysunek O1 pokazuje prawidłowe ustawienie. Jeśli zasuwą gaźnika nie dochodzi do oporu, konieczne jest ponowne ustawienie. Aby ustawić linkę gazu silnika, wykonać poniższe czynności:

- Poluzować nakrętkę zabezpieczającą (rys. O2/poz. 3) o kilka okręceń.
- Wykręcić śrubę przestawną (rys.O2/poz.4), aż zasuwą gaźnika przy pełnym gazie dochodzi do oporu jak na rys. O1.
- Ponownie przykręcić nakrętkę kontruującą.

Ustawienie gazu postojowego:

Uwaga! Gaz postojowy ustawiać, jak urządzenie jest jeszcze ciepłe po użytkowaniu. Jeśli urządzenie wyłącza się przy nieużywanej dźwigni gazu i inne ewentualne usterki zostały wykluczone na podstawie akapitu 10, należy na nowo ustawić gaz postojowy. W tym celu przekręcić śrubę (rys. O2/poz.5) zgodnie z ruchem wskazówek zegara, aż urządzenie zacznie właściwie pracować na biegu jałowym. Jeśli gaz postojowy jest tak duży, że element tnący nadal się kręci, należy zmniejszyć gaz postojowy przez przekręcenie śruby (rys. O2/poz. 5) tak daleko w lewo, aż element tnący się zatrzyma.

7.3 Przechowywanie

Uwaga: Błąd w następnych krokach może

prowadzić do odkładania się zanieczyszczeń wewnątrz gaźnika, co spowoduje pogorszenie załączania lub trwałe uszkodzenie urządzenia.

1. Przeprowadzać wszystkie ogólne prace konserwacyjne, o których mowa w punkcie instrukcji obsługi „Konserwacja”.
2. Zlać paliwo z baku (w tym celu użyć dostępnej na rynku pompki plastikowej do paliwa).
3. Po spuszczeniu paliwa, uruchomić urządzenie.
4. Zostawić urządzenie na biegu jałowym, aż się zatrzyma. Czynność ta oczyści gaźnik z resztek paliwa.
5. Zostawić urządzenie do schłodzenia (ok. 5 min.).
6. Wyjąć świecę zapłonową.
7. Wlać 1 łyżeczkę 2-suwowego oleju silnikowego do komory spalania. Kilka razy ostrożnie pociągnąć linkę startową, żeby rozprowadzić olej po wewnętrznych elementach. Ponownie włożyć świecę zapłonową.
8. Wyczyścić obudowę urządzenia z zewnątrz.
9. Przechowywać urządzenie w chłodnym, suchym miejscu, w miejscu odciętym i niedostępnym dla źródeł zapłonu i substancji łatwopalnych. Nawozy i inne chemiczne środki używane w ogrodzie często zawierają substancje, które mogą przyspieszać korozję metali. Nie przechowywać urządzenia w pobliżu nawozów i innych chemikaliów.

Ponowne uruchomienie

1. Wyjąć świecę zapłonową.
2. Kilkakrotnie pociągnąć linkę startową, aby wyczyścić komorę spalinową z resztek oleju.
3. Wyczyścić kontakty świecy zapłonowej lub wymienić na nową świecę.
4. Napelnić bak paliwem. Patrz tabela paliwa i olej.
5. Wykonywać kroki 1-9 w punkcie „Załączanie zimnego silnika”.

7.4 Transport

Jeśli urządzenie ma być transportowane, opróżnić bak z paliwa jak opisano w punkcie 3, w rozdziale „Przechowywanie”. Wyczyścić urządzenie z większego zabrudzenia za pomocą szczotki lub zmiotki. Zdemontować prowadnicę.

7.5 Zamawianie części zamiennych

Podczas zamawiania części zamiennych należy podać następujące dane:

- Typ urządzenia
- Numer artykułu
- Numer identyfikacyjny
- Numery części zamiennych i

Aktualne ceny i informacje znajdują Państwo na stronie www.isc-gmbh.info

8. Usuwanie odpadów i recykling

Urządzenie znajduje się w opakowaniu w celu uniknięcia uszkodzeń podczas transportu. To opakowanie jest surowcem, który można użytkować ponownie lub można przeznaczyć do powtórnego przerobu.

Urządzenie i akcesoria do niego składają się z różnych materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Uszkodzone elementy urządzenia proszę dostarczyć do punktu zbiorczego surowców wtórnych. Proszę poprosić o informację w sklepie specjalistycznym bądź w placówce samorządu lokalnego.

PL**9. Usuwanie usterek**

Usterka	Możliwe przyczyny	Usuwanie usterek
Urządzenie nie załącza się	Błędnie przeprowadzone załączanie.	Dokładnie przestrzegać wskazówek dot. załączania
	Zardzewiała lub wilgotna świeca zapłonu	Świecę wyczyścić lub wymienić
	Błędne ustawienie gaźnika	Skontaktować się z autoryzowanym serwisem.
Urządzenie załącza się, ale nie ma mocy	Błędne ustawienie dźwigni zaworu powietrza gaźnika	Dźwignię zaworu powietrza gaźnika ustawić na "I" (↑)
	Zanieczyszczony filtr	Wyczyścić filtr
	Błędne ustawienie gaźnika	Skontaktować się z autoryzowanym serwisem.
Silnik pracuje nierówno	Błędny odstęp świecy zapłonu	Wyczyścić świecę i ustawić odstęp odpowiednio lub wymienić świecę
	Błędne ustawienie gaźnika	Skontaktować się z autoryzowanym serwisem.
Silnik za bardzo dymi	Błędna mieszanka paliwa	Użyć właściwej mieszanki paliwa – patrz tabela
	Błędne ustawienie gaźnika	Skontaktować się z autoryzowanym serwisem.

Περιεχόμενα

1. Υποδείξεις ασφαλείας
2. Περιγραφή της συσκευής και συμπαραδιδόμενα
3. Ενδειγμένη χρήση
4. Τεχνικά χαρακτηριστικά
5. Πριν τη θέση σε λειτουργία
6. Χειρισμός
7. Καθαρισμός, συντήρηση και παραγγελία ανταλλακτικών
8. Διάθεση στα απορρίμματα και επαναχρησιμοποίηση
9. Αποκατάστη βλάβης

GR**⚠ Προσοχή!**

Κατά τη χρήση των συσκευών πρέπει να τηρούνται μερικές υποδείξεις ασφαλείας προς αποφυγή τραυματισμών ή ζημιών. Για το λόγο αυτό διαβάστε προσεκτικά την Οδηγία χρήσης / τις Υποδείξεις ασφαλείας. Φυλάξτε τις καλά για να τις έχετε ανά πάσα στιγμή στη διάθεσή σας. Εάν παραδώσετε τη συσκευή σε άλλα άτομα, δώστε μαζί και αυτές τις Υποδείξεις ασφαλείας. Δεν αναλαμβάνουμε καμμία ευθύνη για ατυχήματα ή ζημιές που οφείλονται σε μη ακολουθήση αυτής της Οδηγίας και των Υποδείξεων ασφαλείας.

1. Υποδείξεις ασφαλείας

Τις σχετικές υποδείξεις ασφαλείας θα τις βρείτε στο επισυναπτόμενο φυλλάδιο.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ!

Διαβάστε όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες.

Εάν δεν ακολουθήσετε τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες δεν αποκλείονται ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαροί τραυματισμοί.

Φυλάξτε προσεκτικά όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες για το μέλλον.

Συστήματα ασφαλείας

Κατά την εργασία με τη συσκευή πρέπει οπωσδήποτε να είναι τοποθετημένο το προστατευτικό κάλυμμα ώστε να αποφευχθεί ο εκσφενδονισμός αντικειμένων.

Το μαχαίρι που βρίσκεται ενσωματωμένο στο προστατευτικό κάλυμμα κόβει αυτόματα το νήμα στο μήκος που χρειάζεται.

2. Περιγραφή της συσκευής και συμπαραδιδόμενα (εικ. A-C)

1. Κεφαλή νήματος
2. Νήμα κοπής
3. Προστατευτικό κάλυμμα
4. Κοντάρι οδήγησης και κινητήριο άξονας
5. Πρόσθετη χειρολαβή
6. Διακόπτης κινητήρα ενεργοποίησης/απενεργοποίησης
7. Απασφάλιση μοχλού γκαζιού
8. Μοχλός γκαζιού
9. Ασφάλιση μοχλού γκαζιού
10. Μοχλός τσοκ
11. Σχοινί εκκίνησης
12. Βύσμα για μπουζί
13. Κάλυμμα περιβλήματος φίλτρου αέρα

14. Ντεπόζιτο βενζίνης
15. Κέλυφος ψύξης κινητήρα και μίζας
16. Αντλία καύσιμου „Primer“
17. Ζώνη μεταφοράς
18. Σύνδεσμος κονταριού οδήγησης
19. Μπουκάλι ανάμιξης λαδιού/βενζίνης
20. Κλειδί για μπουζί
21. Κλειδί
22. 2Λάδι

3. Ενδεδειγμένη χρήση

Η συσκευή προορίζεται για κοπή γκαζόν και εκτάσεων χλόης.

Προσοχή! Λόγω κινδύνου της σωματικής ακεραιότητας του χρήστη το θεριστήρι βενζίνης δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί για τις ακόλουθες εργασίες: για καθαρισμό σε πεζοδρόμια και για τεμαχισμό κλαδιών από δέντρα και θάμνους. Επίσης το θεριστήρι βενζίνης δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί για επιπεδοποίηση εδάφους, όπως π.χ. χωμάτων από τυφλοπόντικες. Για λόγους ασφαλείας το θεριστήρι βενζίνης δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιείται σαν μηχάνημα για άλλα εργαλεία και σετ εργαλείων παντός είδους.

Η μηχανή επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί μόνο για τον σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Κάθε πέραν τούτου χρήση δεν ανταποκρίνεται στο σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Για βλάβες που οφείλονται σε παρόμοια χρήση ή για τραυματισμούς παντός είδους ευθύνεται ο χρήστης/χειριστής και όχι ο κατασκευαστής.

Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται και δεν έχουν κατασκευαστεί για επαγγελματική, βιοτεχνική ή βιομηχανική χρήση. Δεν αναλαμβάνουμε εγγύηση σε περίπτωση κατά την οποία η συσκευή χρησιμοποιήθηκε σε συνεργεία, βιοτεχνίες ή στη βιομηχανία ή σε εργασίες παρόμοιες με αυτές.

4. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Τύπος κινητήρα	Δίχρονος, αερόψυκτος κινητήρας, κύλινδρος χρωμίου
(Μέγιστη) ισχύς κινητήρα	0,78 kW / 1,1 PS
Κυβισμός	26 cc ^m
Αριθμός στροφών κινητήρα	3000+/-200 min ⁻¹
Μέγ. αριθμός στροφών του κινητήρα	7600 min ⁻¹
Μέγ. αριθμός στροφών διπλού νήματος	7600 min ⁻¹
Ανάφλεξη	Ηλεκτρονική
μετάδοση κίνησης	φυγοκεντρικός συμπλέκτης
Βάρος (άδειο ντεπόζιτο)	5,3 kg
Μήκος κονταριού οδήγησης	66+66 cm
Διάμετρος ακτίνας κοπής νήματος	Ø 43 cm
Μήκος νήματος	5,4 m
Διάμετρος νήματος	2,0 mm
Χωρητικότητα ντεπόζιτου	0,55 l
Μπουζί	TORCH CMR7H
Δονήσεις a _{hv} :	
μπροστινή χειρολαβή	7,9 m/s ²
πίσω χειρολαβή	8,86 m/s ²
Στάθμη ηχητικής πίεσης L _{pA}	100,6 dB (A)
Στάθμη ηχητικής ισχύος L _{WA}	110 dB (A)

Οι τιμές θορύβων και δονήσεων διαπιστώθηκαν σύμφωνα με το πρότυπο EN ISO 27917.

5. Πριν τη θέση σε λειτουργία

5.1 Τοποθέτηση

5.1.1 Τοποθέτηση του κονταριού οδήγησης (εικ. D - E)

Απομακρύντε το κάλυμμα προστασίας για τη μεταφορά από το κάτω τμήμα του κονταριού οδήγησης. Ξεβιδώστε τη βίδα σε σχήμα αστεριού (εικ. D/αρ. A) στο σύνδεσμο του επάνω τμήματος του κονταριού οδήγησης (εικ. D/αρ. B). Σπρώξτε προσεκτικά το κάτω κοντάρι οδήγησης (εικ. D/αρ. C) στο σύνδεσμο του επάνω τμήματος του κονταριού οδήγησης.

Προσέξτε οι κινητήριои άξονες να μπαίνουν εύκολα ο ένας στον άλλο στο εσωτερικό του κονταριού οδήγησης (ενδεχομένως στρίψτε ελαφριά στην κεφαλή του πηνίου) και να κουμπώνει καλά στο σύνδεσμο το σύστημα ασφάλισης του κάτω τμήματος του κονταριού οδήγησης (εικ. E/αρ. D).

Σφίξτε τώρα τη βίδα σε σχήμα αστεριού (εικ. D/αρ. A). Η αποσυναρμολόγηση γίνεται στην αντίστροφη σειρά.

5.1.2 Μοντάζ του προστατευτικού καλύμματος (εικ. F1 - F2)

Βάλτε τώρα το προστατευτικό κάλυμμα στο κάτω τμήμα του κονταριού οδήγησης (εικ. F1). Βιδώστε το προστατευτικό κάλυμμα με τη βίδα στερέωσης (εικ. F2).

5.1.3 Μοντάζ ζώνης μεταφοράς (εικ. G)

Η ζώνη μεταφοράς προσφέρει εργονομική και ασφαλή εργασία με το κοπτικό μπορντούρας. Κρεμάστε τη ζώνη μεταφοράς στο κρεμαστάρι στερέωσης (εικ. G/αρ. 9).

Πριν τη θέση σε λειτουργία ελέγξτε όλα τα κινούμενα τμήματα αν κινούνται εύκολα. Ελέγξτε όλες τις βίδες για καλή στερέωση και ελέγξτε όλα τις διατάξεις ασφαλείας.

5.2 Ρύθμιση του ύψους κοπής

- Περάστε τη ζώνη ώμου (εικ. A/17) πάνω από τον αριστερό ώμο.
- Ρυθμίστε το μήκος της ζώνης ώμου έτσι ώστε η κεφαλή κοπής του νήματος να είναι παράλληλη προς το έδαφος. Για να διαπιστώσετε ποιο είναι το ιδανικό μήκος, κάντε μερικές κινήσεις χωρίς να βάλετε μπροστά τον κινητήρα (εικ. I).

Προσοχή: Κατά τη διάρκεια της εργασίας να χρησιμοποιείτε πάντα ζώνη ώμου. Φορέστε τη ζώνη μόλις βάλετε μπροστά τον κινητήρα και ο κινητήρα λειτουργεί σε λειτουργία κενού. Σβήστε τον κινητήρα προτού βγάλετε τη ζώνη ώμου.

Να ελέγχετε τη συσκευή πριν από κάθε θέση σε λειτουργία:

- Στεγανότητα του συστήματος καυσίμου.
- Άψογη κατάσταση των συστημάτων ασφαλείας και του κοπτικού συστήματος.
- Καλή στερέωση όλων των βιδωτών συνδέσμων.

5.3 Καύσιμο και λάδι

Συνιστώμενα καύσιμα

Να χρησιμοποιείτε ένα μίγμα από απλή αμόλυβδη βενζίνη και ειδικό λάδι για δίχρονο κινητήρα. Ανακατέψτε το μίγμα καυσίμου σύμφωνα με τον πίνακα ανάμιξης καυσίμου.

Προσοχή: Μη χρησιμοποιείτε μίγμα καυσίμου που φυλάχθηκε για περισσότερο από 90 ημέρες.

Προσοχή: Μη χρησιμοποιείτε λάδι για δίχρονο κινητήρα για το οποίο συνιστάται ανάμιξη σε

GR

αναλογία 100:1. Σε περίπτωση βλάβης του κινητήρα λόγω χρήσης λάθος είδους λαδιού εκπίπτει η εγγύηση του κατασκευαστή για τον κινητήρα.

Προσοχή: Για τη μεταφορά και αποθήκευση του καυσίμου να χρησιμοποιείτε μόνο τους προβλεπόμενους για το σκοπό αυτό περιέκτες.

Βάλτε την εκάστοτε σωστή ποσότητα βενζίνης και λαδιού για δίχρονο κινητήρα στο συμπαραδιδόμενο μπουκάλι (βλέπε την τυπωμένη κλίμακα). Ανακινήστε κατόπιν καλά το δοχείο.

5.4 Πίνακας ανάμιξης καυσίμου:

Διαδικασία ανάμιξης: 40 μέρη βενζίνα σε 1 μέρος λάδι

Βενζίνη	Λάδι δίχρονου κινητήρα
1 λίτρα	25 ml
5 λίτρα	125 ml

6. Χειρισμός

Παρακαλούμε να προσέξετε τις νόμιμες διατάξεις του Κανονισμού Ηχοπροστασίας, που ενδεχομένως να διαφέρουν από τόπο σε τόπο.

Προσοχή! Στην κάτω πλευρά του προστατευτικού καλύμματος βρίσκεται ένα μαχαίρι (εικ. L/αρ. F) για την αυτόματη επέκταση του νήματος. Το νήμα αυτό καλύπτεται με προστατευτικό σύστημα. Πριν την έναρξη της εργασίας απομακρύνετε αυτή την προστασία και επαναποθετήστε την μετά την εργασία.

6.1 Εκκίνηση ψυχρού κινητήρα

Γεμίστε στο ρεζερβουάρ την απαιτούμενη ποσότητα μίγματος βενζίνης/λαδιού. Βλέπε και Καύσιμο και λάδι.

1. Τοποθετήστε τη συσκευή σε σκληρή, επίπεδη επιφάνεια
2. Βάλτε το τσοκ (εικ. A/αρ. 10) στη θέση "♦".
3. Πιέστε την αντλία καυσίμου (Primer) (εικ. H) 10 φορές.
4. Βάλτε τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης (εικ. A/αρ. 6) στη θέση „I“.
5. Πιέστε το μοχλό φραγής του γκαζιού (εικ. A/αρ. 7) και κρατήστε καλά τη συσκευή με ένα χέρι και τελείως πιεσμένο μοχλό γκαζιού.
6. Με το άλλο χέρι τραβάτε προς τα έξω το σχοινί

εκκίνησης (εικ. A/αρ. 11) μέχρι την πρώτη αντίσταση. Τώρα τραβήξτε γρήγορα 4 φορές το σχοινί εκκίνησης. **Προσοχή:** Μην αφήνετε το σχοινί εκκίνησης να πεταχτεί πάλι προς τα πίσω. Αυτό μπορεί να προκαλέσει ζημιές.

7. Βάλτε το τσοκ στη θέση μισού „♦“.
8. Τραβάτε πάλι το σχοινί εκκίνησης έως 8 φορές με πιεσμένο το μοχλό γκαζιού. Τώρα πρέπει να πάρει μπροστά ο κινητήρας. **Προσοχή:** Το κοπτικό εργαλείο αρχίζει να περιστρέφεται με την εκκίνηση του μοτέρ.
9. Όταν αρχίσει να παίρνει μπροστά ο κινητήρας, αφήστε τον να ζεσταθεί περ. 30 δευτερόλεπτα και βάλτε μετά το τσοκ στη θέση Run „♦“.

Εάν δεν πάρει μπροστά ο κινητήρας επαναλάβετε τα βήματα στο εδάφιο 1-9.

Προσέξτε: Εάν ο κινητήρας δεν πάρει μπροστά ακόμη και μετά από περισσότερες προσπάθειες, διαβάστε το κεφάλαιο „Αποκατάσταση βλαβών στον κινητήρα“.

Προσέξτε: Να τραβάτε το σχοινί εκκίνησης πάντα ίσια προς τα έξω. Εάν τραβηχτεί σε γωνία, δημιουργείται τριβή στη θηλιά. Εξαιτίας της τριβής αυτής φθείρεται το σχοινί και καταστρέφεται ταχύτερα. Να κρατάτε πάντα τη λαβή της μίζας, όταν τραβιέται το σχοινί πάλι προς τα μέσα. Μην αφήνετε ποτέ το σχοινί να ξαναπετιέται μέσα αφού το έχετε τραβήξει προς τα έξω.

6.2 Εκκίνηση θερμού κινητήρα (Ακίνητοποίηση της συσκευής όχι για πάνω από 15-20 λεπτά)

1. Τοποθετήστε τη συσκευή σε σκληρή, επίπεδη επιφάνεια.
2. Βάλτε τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης στις θέσεις „I“
3. Πιέστε τελείως τον μοχλό γκαζιού.
4. Κρατήστε καλά τη συσκευή και τραβήξτε το σχοινί εκκίνησης προς τα έξω μέχρι την πρώτη αντίσταση. Τώρα τραβήξτε γρήγορα το σχοινί εκκίνησης. Η συσκευή πρέπει τώρα να πάρει μπροστά μετά από 1-2 τραβήγματα. Εάν μετά από 6 τραβήγματα δεν πάρει μπροστά η συσκευή, επαναλάβετε τα βήματα 1-9 με ψυχρό κινητήρα.

6.3 Σβήστε τον κινητήρα

Βήματα για απενεργοποίησης σε περίπτωση ανάγκης:

Εάν χρειαστεί να διακοπεί άμεσα η λειτουργία της μηχανής, βάλτε τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης στην θέση „ΣΤΟΠ“ ή „0“

Βήματα για απενεργοποίηση σε κανονική διαδικασία:

Αφήστε ελεύθερο το μοχλό γκαζιού και περιμένετε μέχρι να έλθει ο κινητήρας στην ταχύτητα ρελαντί. Τότε βάλτε τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης στη θέση „ΣΤΟΠ“ ή „0“.

6.4 Υποδείξεις για την εργασία

Πριν τη χρήση της συσκευής δοκιμάστε όλες τις μεθόδους εργασίας με βηθσμένο κινητήρα.

Επέκταση του νήματος κοπής

Προσοχή! Μη χρησιμοποιείτε μεταλλικό σύρμα ή μεταλλικό σύρμα με πλαστικό μανδύα στο πηνίο νήματος. Αυτό μπορεί να προκαλέσει σοβαρούς τραυματισμούς στο χρήστη.

Για την επέκταση του νήματος κοπής αφήστε το μοτέρ να λειτουργήσει με μέγιστο αριθμό στροφών ακουμπήστε το πηνίο του νήματος στο έδαφος. Το νήμα επεκτείνεται αυτόματα. Το μαχαίρι στην προστατευτική ασπίδα κόβει το νήμα στο επιτρεπόμενο μήκος (εικ. M1).

Προσοχή: Να απομακρύνετε τακτικά όλα τα υπολείμματα γκαζόν και χόρτων για να αποφύγετε την υπερθέρμανση του σωλήνα του στελέχους. Υπολείμματα γκαζόν/χόρτων/και αγριόχορτων πιάνονται κάτω από την προστατευτική ασπίδα (εικ. M2), έτσι παρεμποδίζεται η απαραίτητη ψύξη του σωλήνα του στελέχους. Απομακρύνετε προσεκτικά τα υπολείμματα με ένα κατσαβίδι ή με κάτι παρόμοιο.

Διάφορες μέθοδοι κοπής

Εάν έχει συναρμολογηθεί σωστά η συσκευή, κόβει αγριόχορτα και ψηλό γρασίδι σε δυσπρόσβατα σημεία, όπως π.χ. κατά μήκος πρασιών, τοίχων και θεμελίων, αλλά και γύρω από δένδρα. Μπορεί να χρησιμοποιηθεί και για θέρισμα και για καλύτερη προετοιμασία της βλάστησης ενός κήπου ή για καθαρισμό ορισμένης περιοχής μέχρι χαμηλά στο έδαφος.

Προσέξτε: Ακόμη και με προσεκτική χρήση το κόψιμο κοντά σε θεμέλια, πετρινούς ήτσιμεντένιους τοίχους κλπ. συνεπάγεται φθορά του νήματος πάνω από το κανονικό μέτρο.

Κόψιμο μπορντούρας / Θέρισμα

Κινήστε τη συσκευή σαν δρεπάνι από πλευρά σε πλευρά. Να κρατάτε το πηνίο του νήματος πάντα παράλληλα προς το έδαφος. Ελέγξτε την περιοχή και προσδιορίστε το επιθυμούμενο ύψος κοπής. Οδηγήστε και διατηρήστε το πηνίο νήματος στο επιθυμούμενο ύψος για ομοιόμορφο κόψιμο (εικ.

M3).

Χαμηλό κόψιμο μπορντούρας

Να κρατάτε τη συσκευή με ελαφριά κλίση μπροστά σας, έτσι ώστε η κάτω πλευρά του πηνίου του νήματος να βρίσκεται πάνω από το έδαφος και το νήμα να πετυχαίνει το σωστό σημείο κοπής. Να κόβετε πάντα προς την κατεύθυνση μακριά από το σώμα σας. Μην τραβάτε τη συσκευή προς το μέρος σας.

Κόψιμο κοντά σε φράκτες/Θεμέλια

Κατά το κόψιμο να πλησιάζετε αργά σε φράκτες από σύρμα ή ξύλο, σε πέτρινους τοίχους και θεμέλια για να κόβετε κοντά τους, χωρίς όμως να κτυπάτε με το νήμα στο εμπόδιο. Εάν το νήμα έλθει σε επαφή π.χ. με πέτρες, πέτρινους τοίχους ή θεμέλια, θα φθαρεί ή θα ξεφθίσει. Εάν το νήμα κτυπήσει πάνω σε φράκτη, θα κοπεί.

Κόψιμο γύρω από δέντρα

Εάν κόβετε γύρω από δέντρα, να τα πλησιάζετε αργά για να μην έλθει το νήμα σε επαφή με τον κορμό. Πηγαίνετε γύρω από το δέντρο κόβοντας από αριστερά προς τα δεξιά. Να πλησιάζετε γρασίδι ή αγριόχορτα με τη μύτη του νήματος και δώστε στο πηνίο του νήματος ελαφριά κλίση προς τα εμπρός.

Προειδοποίηση: Να είστε εξαιρετικά προσεκτικοί στις εργασίες θέρισματος. Κατά τη διάρκεια της εργασίας σας να τηρείτε ελάχιστη απόσταση 30 μέτρων μεταξύ χειριστή και άλλων προσώπων ή ζώων.

Πλήρες θέρισμα

Κατά το θέρισμα κόβετε όλη τη βλάστηση μέχρι χαμηλά κάτω. Δώστε στο πηνίο νήματος κλίση 30 μοιρών προς τα δεξιά. Βάλτε τη λαβή στην επιθυμούμενη θέση. Προσέξτε τον αυξημένο κίνδυνο τραυματισμού καθώς και τον κίνδυνο υλικών ζημιών από εκσφενδονιζόμενα αντικείμενα (π.χ. πέτρες) (εικ. M4).

Προειδοποίηση: Μην απομακρύνετε με τη συσκευή αντικείμενα από πεζοδρόμια κλπ.! Η συσκευή αυτή είναι ένα ισχυρό εργαλείο και μπορεί να εκσφενδονίσει μικρές πέτρες και άλλα αντικείμενα 15 μέτρα και περισσότερο προκαλώντας έτσι ζημιές σε αυτοκίνητα, σπίατα και παράθυρα.

Πριόνισμα

Η συσκευή δεν είναι κατάλληλη για πριόνισμα.

Μπλοκάρισμα

Εάν το μαχαίρι μπλοκάρει λόγω πυκνής βλάστησης, σβήστε αμέσως τον κινητήρα. Απαλλάξτε τη

GR

συσκευή από τα χόρτα και κλαδιά πριν την επαναενεργοποιήσετε.

Αποφυγή αντίκρουσης

Κατά την εργασία με το μαχαίρι κοπής υφίσταται κίνδυνος αντίκρουσης, όταν κτυπήσετε με τη συσκευή σε εμπόδια (κορμός δέντρου, κλαδί, ρίζα δέντρου, πέτρα ή παρόμοια). Η συσκευή εκσφενδονίζεται στην περίπτωση αυτή αντίθετα προς την κατεύθυνση του εργαλείου. Αυτό μπορεί να οδηγήσει στην απώλεια του ελέγχου επί της μηχανής. Μη χρησιμοποιείτε το μαχαίρι κοντά σε φράκτες, μεταλλικούς στήλους, πέτρες ή θεμέλια. Για να κόψετε πυκνά κλαδιά πάρτε τη θέση που εξηγείται στην εικ. 15 για να αποφύγετε ενδεχόμενες ανतिकρούσεις.

7. Καθαρισμός, συντήρηση και παραγγελία ανταλλακτικών

7.1 Καθαρισμός

- Να τηρείτε τα συστήματα ασφαλείας, τις σχισμές αερισμού και το περίβλημα του κινητήρα όσο πιο καθαρά από σκόνη γίνεται. Σκουπίστε τη συσκευή με καθαρό πανί ή φυσήξτε τη με πεπιεσμένο αέρα σε χαμηλή πίεση.
- Σας συνιστούμε να καθαρίζετε τη συσκευή μετά από κάθε χρήση.
- Να καθαρίζετε τη συσκευή μτακτικά με ένα υγρό πανί και λίγο μαλακό σαπούνι. Μη χρησιμοποιείτε καθαριστικά ή διαλύτες, διότι έτσι δεν αποκλείεται η διάβρωση της συσκευής. Να προσέχετε να μην εισέλθει νερό στο εσωτερικό της συσκευής.

7.2 Συντήρηση

Πριν από όλες τις εργασίες συντήρησης να απενεργοποιείτε πάντα το θαμνοκοπτικό και να βγάξετε το βύσμα του μπουζί.

7.2.1 Αντικατάσταση πηνίου νήματος/νήματος κοπής

1. Ξεβιδώστε τη βίδα στερέωσης (εικ. N1 /αρ. G) αριστερόστροφα και απομακρύντε την (εικ. N1/N2). Εάν δεν είναι δυνατόν με το χέρι, μπορείτε να χρησιμοποιήσετε το κλειδί (εικ. C/αρ. 21).
2. Αφαιρέστε το πηνίο (εικ. N3 /αρ. H) και το ελατήριο (εικ. N3 /αρ. I) από την άτρακτο (εικ. N3 /αρ. J).

Τα ακόλουθα βήματα να εκτελεσθούν μόνο εάν πρέπει να αντικατασταθεί μόνο το νήμα και όχι όλη η άτρακτος:

- Απομακρύντε υπόλοιπο νήμα από το πηνίο.
 - Βάλτε νέο νήμα στη μέση και περάστε τη θηλιά σε μία από τις εγκοπές του δίσκου του πηνίου (εικ. N4).
 - Τυλίξτε δεξιόστροφα το νήμα τεντωμένο όπως φαίνεται στην απεικόνιση (εικ. N5) όπου διαχωρίζονται τα δύο μισά του διαχωριστή του πηνίου. Τυλίξτε όλο το νήμα μέχρι τα τελευταία 15 εκατοστά.
3. Στερεώστε κάθε άκρη του νήματος σε μία εγκοπή (εικ. N6 /αρ. L) στην απέναντι πλευρά του πηνίου.
 4. Βάλτε το ελατήριο στο εσωτερικό του πηνίου και περάστε κάθε άκρη του νήματος από μία από τις τρύπες του στηρίγματος του πηνίου (εικ. N3 /αρ. K).
 5. Περάστε το πηνίο στο στήριγμα πηνίου. Να προσέχετε να γλιστρά το ελατήριο πάνω στην άτρακτο και να μη μπλοκάρει.
 6. Πιέστε με το ένα χέρι το πηνίο στο στήριγμα του και με το άλλο βιδώστε τη βίδα στερέωσης (εικ. N7).
 7. Τραβήξτε δυνατά σε κάθε άκρο του νήματος για να βγάλετε το νήμα από τις εγκοπές.
 8. Κονταίνετε το περίσσειο νήμα κατά περίπου 13 εκ. Έτσι μειώνεται η επιβάρυνση του κινητήρα κατά την εκκίνηση και προθέρμανση.

7.2.2 Εργασίες συντήρησης του φίλτρου του αέρα (εικ. J1 – J3)

Τα ακάθαρτα φίλτρα του αέρα μειώνουν την ισχύ του κινητήρα λόγω μειωμένης παροχής αέρα στο καρμπυρατέρ. Για το λόγο αυτό είναι απαραίτητος ο συνεχής έλεγχος. Το φίλτρο του αέρα να ελέγχεται κάθε 25 ώρες λειτουργίας και να καθαρίζεται όταν χρειαστεί. Εάν ο αέρας είναι πολύ σκονισμένος, να ελέγχεται συχνότερα το φίλτρο του αέρα.

1. Αφαιρέστε το καπάκι του φίλτρου του αέρα (εικ. J1 – J2)
2. Αφαιρέστε το στοιχείο του φίλτρου (εικ. J3)
3. Καθαρίστε το στοιχείο του φίλτρου κτυπώντας το ή φυσώντας το.
4. Η συναρμολόγηση εκτελείται στην αντίστροφη σειρά.

Προσοχή: Ποτέ μην καθαρίζετε το φίλτρο του αέρα με βενζίνη ή εύφλεκτους διαλύτες.

7.2.3 Συντήρηση του μπουζί (εικ. K1 – K2)

Διαδρομή σπινθήρων μπουζί = 0,6mm. Σφίξτε το μπουζί με 12 έως 15 Nm. Να ελέγξετε για πρώτη φορά το μπουζί μετά από 10 ώρες λειτουργίας για ακαθαρσίες και καθαρίστε το ενδεχομένως με

χάλκινη συρματόβουρτσα. Κατόπιν η συντήρησης του μπουζί να γίνεται κάθε 50 ώρες λειτουργίας.

1. Για το σκοπό αυτό τραβήξτε το βύσμα του μπουζί (εικ. K1) με περιστροφική κίνηση.
2. Απομακρύντε το μπουζί (εικ. K2) με το συμπαραδιδόμενο κλειδί για το μπουζί.
3. Η συναρμολόγηση εκτελείται στην αντίστροφη σειρά.

7.2.4 Ακόνισμα του μαχαίριου του προστατευτικού καλύμματος

Το μαχαίρι του προστατευτικού καλύμματος (εικ. L/αρ. F) μπορεί να αμβλύνει με το διάστημα του χρόνου. Εάν διαπιστώσετε κάτι τέτοιο, ξεβιδώστε τις 2 βίδες με τις οποίες είναι στερεωμένο το μαχαίρι του προστατευτικού καλύμματος στο προστατευτικό κάλυμμα. Στερεώστε το μαχαίρι με μέγγενη. Τροχίστε το μαχαίρι με πλακέ λίμα και προσέξτε να διατηρήσετε τη γωνία των άκρων κοπής. Να λιμάρετε μόνο προς μία κατεύθυνση

7.2.5 Ρυθμίσεις καρμπυρατέρ

Προσοχή! Οι ρυθμίσεις στο καρμπυρατέρ επιτρέπεται να εκτελούνται μόνο από συμβεβλημένο συνεργείο εξυπηρέτησης πελατών. Για όλες τις εργασίες στο καρμπυρατέρ πρέπει πρώτα να αποσυναρμολογηθεί το κάλυμμα του φίλτρου του αέρα όπως φαίνεται στην εικόνα J1 και J2.

Ρύθμιση του σχοινιού γκαζιού:

Εάν ο μέγιστος αριθμός στροφών της συσκευής δεν επιτυγχάνεται μετά από ορισμένο χρονικό διάστημα και εφόσον αποκλείονται όλες οι άλλες αιτίες σύμφωνα με το εδάφιο 9 Αποκατάσταση βλαβών, μπορεί να χρειαστεί ρύθμιση του συρματόσχοινου. Για το σκοπό αυτό ελέγξτε πρώτα εάν το καρμπυρατέρ ανοίγει τελείως όταν πιεστεί πλήρως το γκάζι. Αυτό συμβαίνει όταν ο σύρτης του καρμπυρατέρ (εικ. O1/αρ. 1) ακουμπάει στο τέρμα όταν πιεστεί τελείως το γκάζι (εικ. O1/αρ. 2). Από την εικόνα O1 προκύπτει η σωστή ρύθμιση. Εάν ο σύρτης του καρμπυρατέρ δεν αγγίζει το τέρμα, χρειάζεται επαναρύθμιση.

Για την επαναρύθμιση του σχοινιού του γκαζιού ακολουθήστε τα εξής βήματα:

- Ξεβιδώστε το παξιμάδι (εικ. O2/αρ. 3) με μερικές στροφές.
- Ξεβιδώστε τη βίδα στερέωσης (εικ. O2/αρ.4) μέχρι να αγγίζει ο σύρτης του καρμπυρατέρ με πλήρως πιεσμένο γκάζι, όπως φαίνεται στην εικόνα O1.
- Μετά από την εκτέλεση της ρύθμισης σφίξτε πάλι το παξιμάδι.

Ρύθμιση ρελαντί:

Προσοχή! Ρυθμίστε το ρελαντί σε θερμή κατάσταση λειτουργίας.

Εάν η συσκευή σβήσει χωρίς να γίνει χειρισμός του γκαζιού και εφόσον αποκλεισθούν όλες οι αιτίες του εδαφίου 9 Αποκατάσταση βλαβών, απαιτείται η ρύθμιση του ρελαντί. Στριψίτε τη βίδα του γκαζιού ρελαντί (εικ. O2/αρ. 5) αριστερόστροφα μέχρι να λειτουργεί η συσκευή καλά στη λειτουργία κενού. Εάν το γκάζι ρελαντί είναι έτσι ώστε να περιστρέφεται μαζί και το κοπτικό εργαλείο, πρέπει να ελαττωθεί με αριστερόστροφη περιστροφή της βίδας γκαζιού ρελαντί (εικ. O2/αρ. 5) μέχρι να μην περιστρέφεται πλέον το κοπτικό εργαλείο.

7.3 Αποθήκευση

Προσοχή: Ένα σφάλμα στην εκτέλεση αυτών των βημάτων μπορεί να έχει σαν συνέπεια τον σχηματισμό εναποθέσεων στο εσωτερικό τοίχωμα του καρμπυρατέρ που συνεπάγεται δύσκολη ενεργοποίηση ή μόνιμη βλάβη της μηχανής.

1. Να εκτελείτε όλες τις γενικές εργασίες συντήρησης που αναφέρονται στο κεφάλαιο Συντήρηση στις Οδηγίες χρήσης.
2. Εκκενώστε το καύσιμο από το ντεπόζιτο (χρησιμοποιήστε κοινή πλαστική αντλία βενζίνης που θα βρε΄τε σε τεχνικά σουπερμάρκετ)
3. Αφού εκκενωθεί το καύσιμο, βάλτε μπροστά τη μηχανή.
4. Αφήστε τη μηχανή να περιστραφεί σε λειτουργία κενού μέχρι να σταματήσει. Έτσι καθαρίζεται το καρμπυρατέρ από το υπόλοιπο καύσιμο.
5. Αφήστε τη μηχανή να κρυώσει (περ. 5 λεπτά)
6. Απομακρύντε το μπουζί.
7. Γεμίστε ένα κουταλάκι του γλυκού λάδι δίχρονου κινητήρα στο θάλαμο καύσης. Τραβήξτε μερικές φορές προσεκτικά το σχοινί εκκίνησης, για να εμποτιστούν τα εσωτερικά εξαρτήματα με το λάδι. Επανατοποθετήστε το μπουζί.
8. Καθαρίστε το εξωτερικό περίβλημα της μηχανής.
9. Φυλάξτε τη μηχανή σε κρύο, στεγνό χώρο, μακριά από πηγές ανάφλεξης και εύφλεκτες ουσίες. Λιπάσματα και άλλα χημικά προϊόντα κήπου περιέχουν συχνά ουσίες που επιταχύνουν τη διάβρωση των μετάλλων. Μην αποθηκεύετε τη μηχανή πάνω ή κοντά σε λιπάσματα ή άλλες χημικές ουσίες.

Νέα θέση σε λειτουργία

1. Απομακρύντε το μπουζί.
2. Τραβήξτε το σχοινί εκκίνησης περισσότερες φορές για να καθαρίσετε το θάλαμο καύσης από

GR

κατάλοιπα λαδιού.

3. Καθαρίστε τις επαφές του μπουζί ή τοποθετήστε νέο μπουζί.
4. Γεμίστε το ντεπόζιτο. Βλέπε το κεφάλαιο Καύσιμο και λάδι.
5. Εκτελέστε τα βήματα 1-9 στο εδάφιο „Εκκίνηση με ψυχρό κινητήρα“.

7.4 Μεταφορά

Όταν θέλετε να μεταφέρετε τη συσκευή, αδειάστε προηγουμένως το ντεπόζιτο βενζίνης όπως εξηγείται στο υποεδάφιο 2 στο κεφάλαιο Αποθήκευση. Καθαρίστε τη συσκευή με μία βούρτσα ή με ένα σκουπάκι από τις χοντρές ακαθαρσίες. Αποσυναρμολογήστε το κοντάρι οδήγησης όπως εξηγείται στο εδάφιο 5.1.

7.5 Παραγγελία ανταλλακτικών

Όταν παραγγέλλετε ανταλλακτικά να μη ξεχάσετε να αναφέρετε τα εξής στοιχεία:

- Τύπος συσκευής
- Αριθμός είδους της συσκευής
- Χαρακτηριστικός αριθμός (Ident Nr.) της συσκευής
- Αριθμός του ανταλλακτικού

Για ισχύουσες τιμές και πληροφορίες
www.isc-gmbh.info

8. Διάθεση στα απορρίμματα και ανακύκλωση

Προς αποφυγή ζημιών κατά τη μεταφορά η συσκευή βρίσκεται σε μία συσκευασία. Η συσκευασία αυτή είναι πρώτη ύλη, μπορεί δηλαδή να επαναμεταχειριστεί ή να ανακυκλωθεί. Ο συμπίεστος και τα εξαρτήματά του αποτελούνται από διαφορετικά υλικά, όπως π.χ. από μέταλλα και πλαστικά. Παρακαλούμε να διαθέτετε τα ελαττωματικά εξαρτήματα στα ειδικά και προβληματικά απορρίμματα. Εάν έχετε απορίες, ρωτήστε στο ειδικό σας κατάστημα ή στη διοίκηση του Δήμου σας.

9. Αποκατάσταση βλάβης

Βλάβη	Ενδεχόμενη αιτία	Αποκατάσταση βλάβης
Δεν παίρνει μπροστά η συσκευή.	Λάθος διαδικασία εκκίνησης	Ακολουθήστε τις οδηγίες για την εκκίνηση.
	Καπνισμένο ή υγρό μπουζί	Καθαρίστε το μπουζί ή αντικαταστήστε το.
	Λάθος ρυθμίσεις καρμπυρατέρ	Συμβουλευθείτε συμβεβλημένο συνεργείο εξυπηρέτησης πελατών ή στείλτε τη συσκευή προς την ISC-GmbH.
Η συσκευή παίρνει μπροστά, αλλά δεν φτάνει την πλήρη ισχύ του.	Λάθος ρύθμιση του τσοκ.	Βάλτε το τσοκ στη θέση "ϕ".
	Ακάθαρτο φίλτρο αέρα.	Καθαρισμός φίλτρου αέρα.
	Λάθος ρυθμίσεις καρμπυρατέρ	Συμβουλευθείτε συμβεβλημένο συνεργείο εξυπηρέτησης πελατών ή στείλτε τη συσκευή προς την ISC-GmbH.
Ανομοιόμορφη λειτουργία του μοτέρ.	Λάθος απόσταση ηλεκτροδίων του μπουζί	Καθαρίστε το μπουζί και ρυθμίστε την απόσταση των ηλεκτροδίων ή αντικαταστήστε το.
	Λάθος ρυθμίσεις καρμπυρατέρ	Συμβουλευθείτε συμβεβλημένο συνεργείο εξυπηρέτησης πελατών ή στείλτε τη συσκευή προς την ISC-GmbH.
Το μοτέρ καπνίζει υπερβολικά	Λάθος μίγμα καυσίμου.	Χρησιμοποιήστε το σωστό μίγμα καυσίμου (βλέπε πίνακα ανάμιξης καυσίμου)
	Λάθος ρυθμίσεις καρμπυρατέρ	Συμβουλευθείτε συμβεβλημένο συνεργείο εξυπηρέτησης πελατών ή στείλτε τη συσκευή προς την ISC-GmbH.



Konformitätserklärung

ISC-GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

D erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
GB declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
NL verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
P declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
FIN ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
N erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel
HR заявляє о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
HR izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.
RO declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.
TR ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açikla masını sunar.
GR δηλώνει την αλόουθη συμφώνια σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπο για το προϊόν


I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
CZ attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
CS prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.
H a következő konformitást jelenti ki a termékere vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
SK pojednává sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
PL deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EU a noriem pre výrobok.
SR декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.
SR заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару
ES deklareerib vastavuse järgnevalele EL direktiivi dele ja normidele
LT deklaruoja atitiktį pagal ES direktyvas ir normas straipsniui
RS izjavljuje sledeći konformitet u skladu s odred bom EZ i normama za artikl
LV Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem
IS Samræmisfyrirýsing staðfestir eftirfarandi samræmi samkvæmt reglum Evrópubandalagsins og stöðlum fyrir vörur


Benzinmotor-Trimmer BG-PT 2643

<input checked="" type="checkbox"/>	98/37/EC	<input type="checkbox"/>	87/404/EEC
<input type="checkbox"/>	2006/95/EC	<input type="checkbox"/>	R&TTED 1999/5/EC
<input type="checkbox"/>	97/23/EC	<input checked="" type="checkbox"/>	2000/14/EG_2005/88/EC: <small>L_{WM} = 109 dB; L_{WA} = 110 dB P = 0,78 kW; L_Ø = 43 cm</small>
<input checked="" type="checkbox"/>	2004/108/EC	<input type="checkbox"/>	95/54/EC:
<input type="checkbox"/>	90/396/EEC	<input checked="" type="checkbox"/>	97/68/EC: <small>e4*97/68SH2G3*2004/26*0193*00</small>
<input type="checkbox"/>	89/686/EEC		

EN ISO 11806; EN 55012; EN 61000-6-1; EN 61000-6-3; KBV V

Landau/Isar, den 07.07.2008


Weichselgartner
General-Manager


Frank
Product-Management

Art.-Nr.: 34.018.31 I.-Nr.: 01018
Subject to change without notice

Archivierung: 3401830-37-4155050-07

Ⓣ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Ⓛ

Przedruk lub innego rodzaju powielanie dokumentacji wyrobów oraz dokumentów towarzyszących, nawet we fragmentach dopuszczalne jest tylko za wyraźną zgodą firmy ISC GmbH.

Ⓢ

Η ανατύπωση ή άλλη αναπαραγωγή τεκμηριώσεων και συνοδευτικών φυλλαδίων των προϊόντων της εταιρείας, ακόμη και σε αποσπάσματα, επιτρέπεται μόνο μετά από ρητή έγκριση της εταιρείας ISC GmbH.

- Ⓣ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓛ Zastrzega się wprowadzanie zmian technicznych
- Ⓢ Ο κατασκευαστής διατηρεί το δικαίωμα τεχνικών αλλαγών

PL CERTYFIKAT GWARANCJI

Na opisywane w instrukcji urządzenie udzielamy 2-letniej gwarancji, na wypadek wadliwości naszego produktu. 2-letni okres gwarancyjny zaczyna obowiązywać w momencie przejścia ryzyka lub przejęcia urządzenia przez klienta.

Warunkiem skorzystania z uprawnień gwarancyjnych jest prawidłowa konserwacja urządzenia, zgodnie z instrukcją obsługi oraz użytkowanie zgodne z przeznaczeniem.

Oczyszczenie w okresie tych 2 lat przysługują Państwu również uprawnienia gwarancyjne w ramach ustawowej rękojmi.

Gwarancja obowiązuje na terenie Republiki Federalnej Niemiec lub w kraju generalnego przedstawiciela handlowego, jako uzupełnienie obowiązujących lokalnie przepisów ustawowych. Prosimy zwrócić się do odpowiedzialnego pracownika w regionalnym dziale obsługi klienta lub pod podany poniżej adres serwisu technicznego.

GR ΕΓΓΥΗΣΗ

Αξιότιμη πελάτισσα, αξιότιμε πελάτη,

Τα προϊόντα μας υπόκεινται σε αυστηρούς ελέγχους ποιότητας. Εάν παρ'όλα αυτά κάποτε δεν λειτουργήσουν άψογα, λυπούμαστε πολύ και σας παρακαλούμε να αποτανθείτε προς το τμήμαμας Εξυπηρέτησης Πελατών, στη διεύθυνση που αναφέρετε σε αυτή την εγγύηση. Ευχαρίστως σας βοηθούμε και τηλεφωνικώς στον αριθμό που αναφέρετε πιο κάτω. Για την κατίσχυση των αξιώσεων εγγύησης ισχύουν τα εξής:

1. Αυτοί οι όροι εγγύησης ρυθμίζουν πρόσθετες παροχές εγγύησης. Από την εγγύηση αυτή δεν θίγονται οι νόμιμες αξιώσεις σας για εγγύηση. Η παροχή της εγγύησής μας είναι για σας δωρεάν.
2. Η εγγύηση καλύπτει αποκλειστικά και μόνο βλάβες που οφείλονται σε ελαττώματα υλικών ή παραγωγής και περιορίζονται στην αποκατάσταση αυτών των ελαττωμάτων ή την αντικατάσταση της συσκευής. Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται για τη βιομηχανία, τη βιοτεχνία και την επαγγελματική χρήση. Για το λόγο αυτό δεν υφίσταται σύμβαση εγγύησης σε περίπτωση χρήσης της συσκευής στη βιομηχανία, βιοτεχνία, για επαγγελματικό ή άλλο παρόμοιο σκοπό. Από την εγγύησή μας αποκλείονται πέραν τούτου αποζημιώσεις για βλάβες μεταφοράς, βλάβες οφειλόμενες σε μη τήρηση της Οδηγίας συναρμολόγησης, ή σε εσφαλμένη εγκατάσταση, μη τήρηση της Οδηγίας χρήσης (π.χ. σύνδεση σε λάθος τάση δικτύου ή είδος ρεύματος), καταχρηστική ή όχι ορθή χρήση (π.χ. υπερφόρτωση ή χρήση μη εγκεκριμένων ανταλλακτικών εργαλείων ή εξαρτημάτων), μη τήρηση των Υποδείξεων συντήρησης και ασφαλείας, είσοδος ξένων αντικειμένων στη συσκευή (όπως π.χ. άμμος ή σκόνη), χρήση βίας ή εξωτερική επίδραση (όπως π.χ. βλάβες από πτώση) καθώς και βλάβες που οφείλονται σε κοινή φθορά.

Η αξίωση εγγύησης εκπίπτει σε περίπτωση που έγιναν ήδη ξένες επεμβάσεις στη συσκευή.

3. Η διάρκεια της εγγύησης ανέρχεται σε 2 έτη και αρχίζει από την ημερομηνία αγοράς της συσκευής. Οι αξιώσεις εγγύησης πρέπει να κατισχυθούν πριν την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης εντός δύο εβδομάδων από την διαπίστωση του ελαττώματος. Αποκλείεται η κατίσχυση αξιώσεων εγγύησης μετά την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης. Η επισκευή ή η αντικατάσταση της συσκευής δεν συνεπάγεται ούτε την επέκταση της διάρκειας της εγγύησης ούτε την έναρξη νέας προθεσμίας εγγύησης για τη συσκευή ή τα ενδεχομένως τοποθετηθέντα εξαρτήματα. Το ίδιο ισχύει και σε περίπτωση σέρβις επί τόπου.
4. Για την κατίσχυση της αξίωσης της εγγύησης σας παρακαλούμε να μας αποστείλετε τη συσκευή, χωρίς επιβάρυνσή μας με ταχυδρομικά τέλη, στην πιο κάτω αναφερόμενη διεύθυνση. Μη ξεχάσετε να επισυνάψετε το πρωτότυπο της απόδειξης αγοράς ή άλλο ισχύον αποδεικτικό αγοράς. Για το λόγο αυτό σας παρακαλούμε να φυλάξετε καλά την απόδειξη του ταμείου! Παρακαλούμε επίσης να μας περιγράψετε την αιτία για την διαμαρτυρία σας όσο πιο αναλυτικά γίνεται. Εάν το ελάττωμα της συσκευής σας καλύπτεται από την εγγύησή μας, είτε θα σας επιστραφεί ταχύτατα η επισκευασμένη συσκευή σας, είτε θα λάβετε μία νέα συσκευή.

Φυσικά επισκευάζουμε ευχαρίστως έναντι αμοιβής και ελαττώματα στη συσκευή σας που δεν καλύπτονται ή δεν καλύπτονται πλέον από την εγγύηση. Για το σκοπό αυτό σας παρακαλούμε να αποστείλετε τη συσκευή σας στη διεύθυνση του τμήματός μας για Εξυπηρέτηση Πελατών.

D GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

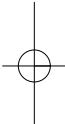
3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufrufen: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)

E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info



1 Service Hotline: 01 805 120 509 · www.isc-gmbh.info
(0,14 € / min., Festnetz T-Com) - Mo-Fr: 8:00-20:00 Uhr

2 Name: Retouren-Nr. iSC:

Straße / Nr.: Telefon:

PLZ Ort Mobil:

3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe): Art.-Nr.: I.-Nr.:

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

4 Garantie: JA NEIN Kaufbeleg-Nr. / Datum:

1 Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt | **2** Ihre Anschrift eintragen | **3** Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben | **4** Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen

